



Informationen aus Alberschwende
Nr. 10 – Dezember 2016

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

*Die Redaktion
des Leandoblattes*



*wünscht allen Leserinnen und
Lesern*

*besinnliche Feiertage
und
ein gutes Jahr 2017*

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender

Weihnachten und die Jahreswende stehen vor der Tür und gerne nimmt man sich Zeit, etwas innezuhalten und zurückzublicken auf das vergangene Jahr mit all seinen Gegebenheiten und Herausforderungen. Auch ich möchte das tun und im Rückblick auch auf das schauen, was vor uns liegt, denn „gemeinsam gut gehen“ heißt es in unserem Ortsentwicklungsprozess, den wir 2014 begonnen haben.

Beim „rück-blicken“ ist mir aufgefallen, dass das Jahr 2016 von Jubiläen, Wettbewerben und sogar Rekorden geprägt war. 20 Jahre Kultur Käs Klatsch, 60 Jahre Familienverband, 60 Jahre Bestand der Volksschule Fischbach, 120 Jahre Viehzuchtverein, 120 Jahre Kameradschaftsbund, 30. Todestag von Ehrenbürger Hermann Gmeiner, 50 Jahre Hauptschule Alberschwende, um nur die wichtigsten zu nennen. Der Höhepunkt an diversen in Alberschwende durchgeführten Wettbewerben war sicher der Weltrekordversuch des OGV, nämlich das weltgrößte Nützlingshotel aufzubauen. Ehrenamt, freiwilliges Engagement, kulturelles, musikalisches, sportliches, mit Natur und Tradition verbundenes Tun und Werken innerhalb der fünf Jahreszeiten findet in Alberschwende Raum und Zeit. Das macht unser Dasein in Alberschwende sehr spannend und lebendig. Herzlichen Dank an alle, die unermüdlich tätig sind in den verschiedenen Vereinen und Gemeinschaften, dies ist ein unbezahlbarer Schatz. Es ist mir ein Anliegen, diesen Schatz zu hüten, zu pflegen und wachsen zu lassen.

Freiwilliges Engagement wurde auch am 14. Juli 2016 beim Starkregenereignis in verschiedenen Ortsteilen von Alberschwende unter Beweis gestellt. Neben den freiwilligen Feuerwehren haben auch viele Bürgerinnen

Zum Titelbild:

Nun ist es wieder soweit, die LEANDOBÜHNE steht vor der Premiere des Theaterstückes „Freimuths Leiden“, geschrieben vom Alberschwender Georg Fischer. Die Akteure freuen sich auf einen regen Besuch dieser Welt-Uraufführung, 8 Termine stehen zur Auswahl. Bericht und Einladung auf Seite 34-35. Titelfoto: Verena Pfanner

und Bürger vom Starkregen Betroffenen Hilfe zukommen lassen. Seitens der Gemeinde möchte ich mich offiziell dafür bedanken. Auch all Jenen sei gedankt, die während des ganzen Jahres unaufgefordert an Weganlagen und öffentlichen Gewässern Hand anlegen oder zumindest sich frühzeitig bei uns melden, wenn Gefahr in Verzug ist.

Ein ganz besonderes Ereignis im vergangenen Jahr, „**Allerhand stellt us**“, hat für großes Aufsehen gesorgt. Das gemeinsame Ziel der Veranstaltung, Einblick in die örtlichen Betriebe zu geben, ist auf eine sehr ansprechende Art gelungen. Betriebe und somit Arbeitsplätze im eigenen Dorf zu haben, ist für uns alle existenzsichernd und eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine zukunftsorientierte, enkeltaugliche Gemeinde. Mit dem „Massagestüble“ von Frau Ingeborg Feurstein, dem Physiotherapeut Ronny Schwärzler und Frauenärztin Frau Dr. Karin Frischeis-Bischofberger haben sich im Gesundheitsbereich erfreulicherweise gleich drei neue Dienstleister in Alberschwende angesiedelt.

Die Gemeindevertreter haben nicht nur bei „Allerhand stellt us“ ihre unternehmerischen Fähigkeiten unter Beweis gestellt und die Besucher und Aussteller umsorgt und verköstigt. Zwei sehr wichtige Projekte der Gemeinde konnten ein gutes Stück voran gebracht werden. Der Prozess **Verkehrslösung Alberschwende**, über dessen Planungsfortschritt wir in insgesamt sechs Ausgaben des Leandoblattes ausführlich berichtet haben, steht kurz vor dem Abschluss. Ich möchte euch heute schon ganz herzlich zum letzten Forum Alberschwende am **Diens- tag, 31. Januar 2017** einladen, bei dem unter anderem der Abschlussbericht präsentiert wird. Ausführliches dazu erfahrt ihr im Bericht „Beteiligungsprozess Verkehrslösung“ in dieser Ausgabe. Der Prozess ist nicht nur gut gelaufen, sondern sehr erfreulich ist, dass einige geplante Maßnahmen bereits in Umsetzung sind, wie die Reduktion der Geschwindigkeit auf Tempo 50 km/h im Kreuzungsbereich der L200/L205 in Müselbach und die Planung des gesamten Kreuzungsumbaus. Hier möchte ich nochmals den enormen Einsatz von Ruth Feuerstein aus der Planungsgruppe und Jürgen Bereuter aus Müselbach hervorheben. Ihr Einsatz war für alle sehr überzeugend.

Im **Sozialzentrum** konnte mit der Errichtung der Produktionsküche, sie ist seit Herbst dieses Jahres in Betrieb, die Infrastruktur mit einem eigenen Bistro für den SeniorInnen-Mittagstisch und neuen Personalräumlichkeiten an

moderne Anforderungen angepasst werden. Der offene Mittagstisch findet jeweils am Dienstag und Donnerstag statt (Anmeldung bitte beim MOHI) und ich hoffe, ihr macht regen Gebrauch davon, denn das Küchenteam bietet gesunde, attraktive, saisonale und regionale Ernährung an und das Essen wird allseits sehr gelobt. Besonders auch von den Schülern der Mittelschule, die heuer erstmals durch diese Küche verpflegt werden.

Noch nicht auf Schiene, aber vielleicht schon bald „am Seil“, hängen die neuen Fahrbetriebsmittel für die geplante **Brüggelekopfbahn**. Die Verlängerung der bestehenden Konzession ermöglicht auf alle Fälle einen Betrieb der Sesselbahn im kommenden Jahr 2017/2018. Bitte nutzt diese Gelegenheit ausgiebig, vielleicht zum letzten Mal! Wir sind gut gerüstet für den Winterbetrieb. Dem Genuss unserer beschaulichen Anlage steht nichts, auch „kein Schnee“ im Wege, denn während der Weihnachtsferien ist ein durchgehender Betrieb der Sesselbahn bei jeder Schneelage gewährleistet. Ausblicke genießen und „herunterfahren“ im wahrsten Sinne des Wortes!

Ich möchte nun mit Blick auf das Weihnachtsfest und das kommende, neue Jahr euch alles erdenklich Gute wünschen und euch Mut machen, alles zu tun, um das allerwichtigste zu wahren, ein friedvolles Miteinander.

Angelika Schwarzmann, Bürgermeisterin

Dies ist alles Frieden

Brot haben, leben können,
gehört zum Frieden.
Nicht hungern müssen,
um das Überleben nicht kämpfen müssen,
ist Frieden.
Einen Platz haben,
von dem einen keiner verdrängt,
ist Frieden.
Eine Aufgabe zu haben, die mehr ist
als tägliches Herbeischaffen von Nahrung,
die Sinn hat,
ist Frieden.
Eine Unterkunft haben, einen Tisch,
einen Menschen, der einen versteht:
Dies alles ist Frieden.

(Jörg Zink)

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Loco 613

Telefon: 059 133 8124-100

eMail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Handy: 0664 / 62 55 517

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133



Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende
C a r s h a r i n g

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter **www.alberschwende.at/mobilitaet.html**.

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Achtung! Redaktionsschluss Jänner- Leandoblatt!!!

Für die Jänner-Ausgabe des Leandoblattes bleibt uns mit dem Feiertag am Freitag und gleichzeitiger Personalknappheit aufgrund von Urlaubsabwicklungen kaum Zeit. Auch wenn der Redaktionsschluss am 2. Jänner sehr früh ist, **ist es unbedingt notwendig, dass die Beiträge PÜNKTLICH bis zum Redaktionsschluss am Montag, den 2. Jänner, bei uns einlangen, ansonsten können sie nicht mehr berücksichtigt werden!!!**

Wenn jemand den Urlaub zwischen den Feiertagen produktiv nützen möchte, ist alles was VOR dem Redaktionsschluss bereits fertig ist und noch im Dezember einlangt, sehr erwünscht und willkommen.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Schneeräumung und Parksituation am Dorfplatz

Um die Schneeräumung am Dorfplatz gewährleisten zu können, bittet der Bauhof diejenigen Autobesitzer, die ihr Auto schon über Nacht oder am frühen Morgen unter der Linde parken, dieses bitte auf der Seite zwischen Linde und Kirche abzustellen, damit der Schnee vom Kreuzungsbereich her zur Linde geschoben werden kann.

Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**
Pause: Nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Junges Bregenzerwälder Paar sucht:

Baugrundstück oder Einfamilienhaus

in Alberschwende (vorzugsweise Fischbach)
Kontakt: Tel. 0664 / 19 15 962.

Moderner Haushalt sucht tüchtige Haushaltshilfe

für 4 – 6 Stunden/Woche,
gute Bezahlung, Dornbirn/Knie.
Tel. 0664 / 51 55 307

Tauschen hochwertige Penthousewohnung

in Dornbirn (108 m²,
75 m² Terrasse, Sauna uvm.)

gegen Haus in Alberschwende.

Bitte alles anbieten, vielen Dank.
Tel. 0650 / 200 16 06.

Bauplatz zu verkaufen

Wir verkaufen unseren ca. 1.000 m² großen Bauplatz (Hermannsberg, Alberschwende) in idyllischer und ruhiger Lage.
Anfragen bitte unter Tel. 0677 / 620 767 89.



Gemeindeamt

Leandoblatt 2017

Für die Planung, Organisation und Ankündigung von Veranstaltungsterminen ist es oftmals von Vorteil, dies schon vorab mit den Leandoblatt-Terminen abgleichen zu können.

Grundsätzlich richtet sich der **Redaktionsschluss immer nach dem 1. SONNTAG im Monat**. Beiträge müssen bis am Montag als nächstem Arbeitstag einlangen. Erscheinungstermin ist dann – bedingt durch die auf 2 Tage verteilte Postzustellung – Donnerstag und Freitag in der darauf folgenden Woche.

Für das Jahr 2017 gelten folgende Termine:

	Redaktionsschluss	Erscheinen
Jänner	2.1.	13.1.
Februar	6.2.	17.2.
März	6.3.	17.3.
April	3.4.	14.4.
Mai	8.5.	19.5.
Juni	6.6.	16.6.
September	4.9.	15.9.
Oktober	2.10.	13.10.
November	6.11.	17.11.
Dezember	4.12.	15.12.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

17./18.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
24.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
25.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
26.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
31.12./01.01.	Dr. Hinteregger Guntram
06.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
07.01.	Dr. Behme, Egg
08.01.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
14.01.	Dr. Hinteregger Guntram
15.01.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Christine Valentiny	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Patrick Behme	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317

Wichtige Anlaufstellen

Gemeindeamt/Bürgerservice: Tel. 4220

Pfarramt: Tel. 4223

Post-Partner: Dorfkiosk, Tel. 4094

Sozialzentrum: Tel. 4379

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch: Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Tagesbetreuung, Betreute Stubat und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin Judith Nachbaur, Tel. 0664 / 18 69 110 (Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Kindergarten, Tel. 0664 / 88 95 08 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Tel. 0664 / 88 95 08 33 oder

Tel. 0664 / 88 95 08 34

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr

Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730
Kosten: € 3,-

Menübeitrag: € 4,70

Neue Mittelschule (Betreuung in der NMS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnssek, Tel. 0650 / 348 12 10

Betreuung: € 2,-

Menübeitrag: € 4,70



Praxis Dr. Hinteregger

Nach einigen Startproblemen – die **Online Terminvereinbarung** ist in Betrieb!

Termine können über die Homepage www.hinteregger.at/guntram online gebucht werden.

Auch die **Medikamentenbestellung** über www.hinteregger.at/guntram/medikamente ist nun rund um die Uhr möglich.

Seit Anfang November arbeitet **Dr. Michael Pohl als Turnusarzt** für 6 Monate in unserer Praxis. Wir heißen ihn herzlich willkommen.

In der Weihnachtszeit haben wir **am Dienstag, 27.12., geschlossen**. An allen anderen Werktagen haben wir zu den Ordinationszeiten geöffnet.

Wir wünschen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2017.

Das Praxisteam

Babysitterdienst

Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr

Vorarlberger Familienpass

05574 / 511-24159

info@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

Hydranten ausschaufeln

Wir bitten die Eigentümer von Grundstücken, auf denen Hydranten stehen, diese im eigenen und im Interesse der Nachbarschaft bei entsprechender Schneelage auszu-schaufeln.

Die Bürgermeisterin

Fahrverbot Schulgelände

In letzter Zeit fällt vermehrt auf, dass trotz dem seit vielen Jahren bestehenden **Fahrverbot im Schulgelände wochentags während der Schulzeiten** Autos auf der Straße zwischen der VS Hof und der NMS durchfahren und untertags auch im Schulgelände geparkt wird.

Der Platz zwischen Volks- und Mittelschule wird von Kindern tagsüber stark frequentiert und dient im Winter zusätzlich der Mittelschule als Pausenhof. Es kann und darf nicht sein, dass – wie schon vorgekommen – während der großen Pause Autos zwischen den Schülern durchfahren!

Infolge des Fahrverbots darf hier auch nicht in den Platz eingefahren werden, um „nur schnell“ Kinder aussteigen zu lassen oder tagsüber zu parken. Zwischen Dorfplatz und Kindergarten stehen im unmittelbaren Nahbereich des Schulgeländes ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Zur Sicherheit unserer Kinder müssen wir auf diesem Fahrverbot und dem sich daraus ergebenden Halte- und Parkverbot im Schulgelände bestehen.

Die Bürgermeisterin

Veröffentlichung der Altersjubilare

Geschätzte Jubilare!

Seit vielen Jahren wird es praktiziert, dass die Altersjubilare ab der Vollendung des 70. Lebensjahres dem Vorarlberger Medienhaus zur Veröffentlichung in den Vorarlberger Nachrichten und der Neuen Vorarlberger Tageszeitung bekannt gegeben und ab Vollendung des 75. Lebensjahres darüber hinaus auch im Leandoblatt veröffentlicht werden.

Alle „neuen“ Altersjubilare – für das Jahr 2017 ist das der Jahrgang 1947 – werden aus Datenschutzgründen vor der ersten Veröffentlichung schriftlich verständigt und müssen den Wunsch der Veröffentlichung ausdrücklich bekannt geben.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht mehr einverstanden sein, können Sie dies selbstverständlich jederzeit ganz unbürokratisch widerrufen; ein Anruf im Gemeindeamt reicht. Dies gilt natürlich auch für all jene Altersjubilare der älteren Jahrgänge, deren Geburtstag bisher jährlich veröffentlicht wird.

Die Bürgermeisterin



In der Zeit vom 16.12.2016 – 12.1.2017 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

16. 12. Wendelin Sohm, Brugg 505

das 76. Lebensjahr: am

4. 1. Germana Berlinger, Schwarzen 540/2

das 77. Lebensjahr: am

21. 12. Guntram Gmeiner, Hof 451

23. 12. Ljudevit Dolcic, Bühel 683/2

30. 12. Laura Winder, Stauder 76

8. 1. Gottfried Gmeiner, Fischbach 154

das 81. Lebensjahr: am

21. 12. Martin Dür, Zoll 386

25. 12. Alwin Metzler, Dreßlen 236

das 83. Lebensjahr: am

18. 12. Frieda Schedler, Bühel-Fischbach 168

das 86. Lebensjahr: am

9. 1. Plone Hopfner, Moos 385

das 89. Lebensjahr: am

29. 12. Ewald Hopfner, Schwarzen 364

12. 1. Olga Flatz, Hinterfeld 439

das 91. Lebensjahr: am

8. 1. Maria Graninger, Hof 498

Sponsionen

Mit Diplom vom 14.10.2016 der FH Vorarlberg wurde Herrn **Ing. Daniel Geuze, Schwarzen 752**, nach abgeschlossenem Bachelorstudiengang Soziale Arbeit der akademische Grad **Bachelor of Arts in Social Sciences (BA)** verliehen.

Ebenfalls an der FH Vorarlberg konnte Herr **Patrick Schedler, Hof 1104/10**, sein Studium der Informatik – Software and Information Engineering mit gutem Erfolg abschließen. Ihm wurde mit Diplom vom 14.10.2016 der akademische Grad **Bachelor of Science in Engineering (BSc)** verliehen.

Stellvertretend für alle Leser gratuliert die Redaktion des Leandoblattes sehr herzlich und wünscht Herrn Ing. Daniel Geuze, BA und Herrn Patrick Schedler, BSc für ihre weitere Zukunft privat wie beruflich viel Erfolg und alles Gute.

Müllkalender

Der neue Müllkalender ist inzwischen fertig und wird noch vor Weihnachten an alle Alberschwender Haushalte versandt. Außerdem steht er auf unserer Homepage zum Download bereit.

Terminverschiebungen

2017 gibt es wieder einige Terminverschiebungen aufgrund von Feiertagen. Normalerweise wird darauf geachtet, die Ausweichtermine möglichst auf den Tag nach dem regulären Termin zu legen. In einem Fall ist das 2017 aus terminlichen Gründen des Abfuhrunternehmens nicht möglich. **Der Gelbe Sack wird statt am Ostermontag, den 17.4., bereits DAVOR, nämlich am Karfreitag, den 14.4., abgeholt!** Diesen Termin bitte deshalb unbedingt vormerken und danach keine Säcke mehr an die Straße stellen!

Die Firma Ennemoser weist außerdem darauf hin, **dass der Müll bei auf Samstag verschobenen Terminen spätestens um 07:00 Uhr an der Straße / am Sammelplatz stehen muss.** Es kann passieren, dass er deutlich früher als gewohnt abgeholt wird. Dies hat den einfachen Grund, dass die vorgeschriebenen Wochenend-Ruhezeiten der Müllfahrer, die ja bereits am Montagmorgen wieder regulär im Einsatz sind, zwingend eingehalten werden müssen!

Abfall App

Im April dieses Jahres ist die Abfall App Abfall|v des Umweltverbandes in Betrieb gegangen, mit der alle Abfalltermine übersichtlich am Handy im Blick behalten und durch Auswahl der eigenen Wohnadresse auf die persönlichen Mülltermine eingegrenzt werden können. So werden einem die Restmülltermine beispielsweise nur dann angezeigt, wenn der Müll auch tatsächlich auf der „richtigen“ Seite abgeholt wird. Die kostenlose Abfall-App erinnert mit einem „Müll-Wecker“ auch rechtzeitig an Abfuhrtermine und bietet ein Abfall-Trenn-ABC. Alle Informationen dazu finden Sie auf www.abfallv.at.

Die App wird in Alberschwende derzeit von etwa 130 Usern verwendet, die Rückmeldungen sind sehr positiv.

Elektronische Version als Google-Kalender

Alternativ dazu gibt es den Müllkalender seit dem letzten Jahr auch als Google-Kalender, damit er bei Bedarf auch ohne App am Smartphone verwendet oder in einen Outlook-Kalender importiert werden kann.

Eine Anleitung dazu sowie die nötigen Kalender-Adressen und Import-Dateien finden sich auf unserer Homepage unter www.alberschwende.at/elektronischer_muellkalender.html. Wer diesen Kalender bereits in Verwendung hat, muss ihn für das neue Jahr nicht mehr neu importieren, sondern die neuen Termine sollten über die Synchronisierung bereits alle automatisch verfügbar sein.



www.abfallv.at

Ab sofort!

Die neue kostenlose Abfall-App.

Alle wichtigen Abfall-Informationen rechtzeitig auf Ihrem Smartphone.

abfall|v

Elternberatung Alberschwende

Nach 30 Jahren Elternberatung in Alberschwende verabschiede ich mich in die Pension.

**„Ein Kind ist wie ein Buch, aus dem wir lesen
und in das wir schreiben sollten.“**
(Peter Rosegger)

Ich hoffe, ich konnte Sie als Eltern bei dieser Aufgabe begleiten und möchte mich bei allen Müttern und Vätern für ihr Bemühen um das Wohl, die Gesundheit und die gute Entwicklung ihrer Kinder sowie für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Danke auch der langjährigen Helferin Wilma Larsen und der Gemeinde Alberschwende für die gute Zusammenarbeit.



v.l.n.r.: Karoline Greber, Hildegard Flatz, Carmen Gmeiner

Meine Arbeit als Dipl. Kinderkrankenschwesterin habe ich mit viel Liebe, Freude und Leidenschaft ausgeübt.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine besinnliche und entspannte Advent- und Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches 2017.

Meine Kollegin Karoline Greber ist ab Dezember zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da und freut sich auf Ihren Besuch!

**Kinder sind das allerhöchste Glück auf Erden,
mögen eure Kinder besonders glücklich werden!**

Hildegard Flatz
connexia Elternberatung

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der NMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Elternberaterin Hebamme Karoline Greber und Frau Carmen Gmeiner.
Tel. 0650 / 48 78 750

Termine:

**Jänner 5.1. KEINE Elternberatung
19.1.**

Die Elternberatung ist eine Dienstleistung der connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Vorarlberg.



Neues E-Auto der Gemeinde



Die Gemeinde hat einen Renault ZOE-intens angeschafft und stellt diesen ab dem 16. Jänner 2017 wieder den Bürgern zur Verfügung. Damit das Auto noch einfacher und bequemer gemietet werden kann, verwenden wir die Plattform CARUSO Carsharing. Die Vorteile dieses Systems liegen auf der Hand. Jeder Benutzer kann das E-Auto bequem übers Internet, Handy, usw. reservieren und dieses dann mit seiner Kundenkarte benutzen.

3 SCHRITTE ZUM CARSHARING

REGISTRIEREN

Einmalig registrieren auf carusocarsharing.com oder direkt bei der Gemeinde Alberschwende.

KUNDENKARTE HOLEN

Kommen Sie zum Gemeindeamt Alberschwende, lassen Sie sich freischalten und übernehmen Sie Ihre persönliche Kundenkarte. Bitte Führerschein und Konto- oder Bankomatkarte mitnehmen.

BUCHEN UND FAHREN

Nutzen Sie das Auto, wann immer Sie es brauchen. Als registrierter CARUSO Kunde stehen Ihnen alle öffentlichen CARUSO Fahrzeuge zur Verfügung.

Tarife

Kilometerpauschale € 0,30/km
Mietgebühr / Stunde: € 2,-/h
zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr wird der Stundentarif nicht verrechnet!

einmalige Kautions € 300,-

Personen, die das Auto max. dreimal pro Kalenderjahr benutzen, können die Kundenkarte der Gemeinde Alberschwende benutzen und müssen sich noch nicht registrieren. Ab der vierten Ausleihung ist eine Registrierung notwendig.

Ihr Ansprechpartner bei der Gemeinde Alberschwende für Informationen, Registrierung und Kundenkarte ist Ingo Hagspiel. Weiters gibt es Informationen auf der Homepage der Gemeinde Alberschwende und CARUSO Carsharing.

Bregenzerwald-Gutschein

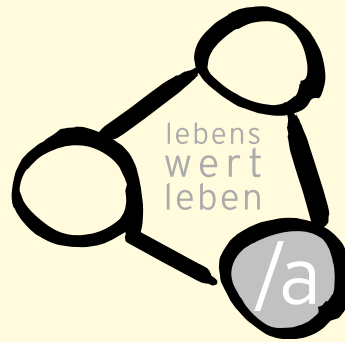
Der neue **Bregenzerwald Gutschein** ist bereits bei allen Bankinstituten im Bregenzerwald erhältlich. Die REGIO Bregenzerwald hat ihn gemeinsam mit Handel, Käse-Strasse, Tourismus und Werkraum entwickelt. Er wird in Stückelungen von 10, 20, 50 und 100 Euro angeboten und kann bei über 200 Partnern in der Region eingelöst werden. Damit wird die Kaufkraft in der Region unterstützt. Die Gutscheine sind nicht nur ein ideales Weihnachtsgeschenk für Privatpersonen, sondern auch für Firmen, weil sie steuerlich absetzbar sind (pro MitarbeiterIn jährlich € 186,-).



In Alberschwende sind die Gutscheine derzeit bei folgenden Partnerbetrieben einlösbar:

- Bereuter Anton, Handwerkhholz
- Bereuter Remo Raumgestaltung
- Café Caesar
- Gartenlaube Dür
- Intersport Spettel
- Sparmarkt Dornbach
- Wälderdrogerie Mitterberger
- Wirtshaus zur Taube

Mehr darüber sowie eine Liste der weiteren Partnerbetriebe im Bregenzerwald finden Sie unter <http://gutschein.bregenzerwald.at/>.



**Danke sagen – aber wie?
Freude schenken – mit was?
Wenig Zeit für Geschenksuche – was nun?**

Mit unseren Dorfgutscheinen kein Problem!

Die Gutscheine im Wert von € 10,- und € 35,- sind bei uns auf der Raiba erhältlich.

Wir haben wieder zwei neue Partner für unsere Gutscheine gewinnen können. Ab sofort werden diese auch bei

**Elisabeth Berchtold, Lomi Lomi Nui, Körperarbeit
Miriam Tockner, Hautart**

angenommen. Vielen Dank für eure Bereitschaft mitzumachen.

Mit diesen 2 „Neuen“ haben wir nun 45 Partner, bei denen die Gutscheine eingelöst werden können. Und das ist für uns als „kleines Dorf“ sensationell oder?

Allen, die an diesem Projekt beteiligt sind, der Raiba für das Ausgeben sowie denjenigen, die Gutscheine einkaufen und verschenken, einen großen Dank.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute!

BETEILIGUNGSPROZESS VERKEHRLÖSUNG ALBERSCHWENDE

Verkehrslösung Alberschwende

Was ist seit dem Forum Alberschwende im September geschehen?

Seit dem letzten Forum Alberschwende Ende September haben die PlanerInnen gemeinsam mit der Planungsgruppe folgende Fragen und offene Themen weiterverfolgt:

Weiterarbeit an den Umfahrvarianten und Korridoren

- Prüfung einer Unterflurtrasse in Dreßlen bzw. Prüfung einer Unterflurtrasse bis Hängler Rank
- Erneute Prüfung einer ortsfernen Variante (Variante 6) und Beurteilung dieser
- Schematische Darstellungen der Halbanschlüsse im Bereich Gschwend und im Bereich Dreßlen. Im Bereich Dreßlen wurde eine verbesserte Anbindung des Ortsteiles Näpfle untersucht.
- Prüfung einer Umfahrung des Ortsteiles Zoll
- Argumentarium Pro&Contra zu einem Mittelanschluss im Bereich des Betriebsgebietes Holzbau Sohm
- Detail-Prüfung der Kosten der einzelnen Umfahrvarianten
- Zusammenfassung und Empfehlung von drei Korridoren

Ortskerngestaltung

- Überarbeitung und Weiterentwicklung der Gestaltungsvorschläge im Ortskern, insbesondere Weiterbearbeitung der Bepflanzungsvorschläge und der Lösungen für die Parkplatzsituation
- Parkplatzerhebung zur Beurteilung der Auslastung und der Kurz- und Dauerparker

Ausarbeitung sonstiger Maßnahmen

- Prüfung der Verlegung der L 14 Bucherstraße zur Entlastung und zur angemessenen Erschließung der Siedlungsstraße
- Verbesserung der Querung der L 200 für FußgängerInnen im Bereich Dreßlen / Näpfle durch eine Querungshilfe
- Verbesserungen des Knotens L 200 / L 15 mit der Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen
- Vorbereitung einer Strategischen Umweltprüfung (SUP)

Die erarbeiteten Vorschläge werden beim 3. Forum Alberschwende Ende Jänner von den ExpertInnen präsentiert.

Tempo 50 in Müselbach

Wir freuen uns sehr, dass die von den MüselbacherInnen lange geforderte Tempo 50 Regelung an der Kreuzung L 200 / L 205 von der Bezirksbehörde genehmigt und noch in diesem Jahr umgesetzt wurde. Ausschlaggebend für die Behörde waren die Videoaufzeichnungen und die Geschwindigkeitsmessungen. Noch im November konnten bei trockenem Wetter die ersten Bodenmarkierungen auf der Straße markiert werden. Es werden auch noch Tempo 50 Verkehrsschilder montiert, rote und gelbe Seitenstreifen auf der Fahrbahn ergänzt, um die Straße optisch einzuengen und den Schutzweg hervorzuheben. Weiters werden vor beiden Schutzwegen Tempobremsen quer zur Fahrbahn markiert. Die Bezirksbehörde hat der Gemeinde außerdem vorgeschlagen, eine dynamische Geschwindigkeitsanzeige am Lichtmast zu befestigen, die nach dem Umbau der Kreuzung in wenigen Jahren auch an anderer Stelle eingesetzt werden kann. Diese Geschwindigkeitsanzeigen haben laut Landesstraßenbauabteilung messbare Wirkungen auf das Geschwindigkeitsverhalten annähernder Fahrzeuge.

Umbau der Kreuzung Müselbach

In einer zweiten Stufe werden von Seiten des Landes der Umbau der Kreuzung und die Sanierung der Unfallhäufungsstelle rasch in Angriff genommen. Dazu lagen bereits beim Forum Alberschwende Ende September sechs unterschiedliche Varianten und eine Empfehlung der PlanerInnen vor. Bei einer abendlichen Diskussionsveranstaltung in Müselbach am 12. Oktober 2016 wurden die Varianten nochmals den BürgerInnen erläutert und schlussendlich Argumente für einen Kreisverkehr bzw. für eine Ampel ausgetauscht. Die Hauptargumente für eine Empfehlung einer Ampel sind von Seiten der PlanerInnen folgende:

- Die Leistungsfähigkeitsberechnungen für einen Kreisverkehr ergeben für das Prognosejahr nur 5% Reserven in der verkehrsstärksten Spitzenstunde, während bei einer Ampel 20% Reserven verbleiben. Diese Ergebnisse sind nicht ungewöhnlich, schließlich ermöglicht nur eine Ampel die Steuerung des Verkehrs und damit auch Leistungsfähigkeitserhöhungen – und zwar gezielt in Abhängigkeit der Tageszeit und der Verkehrsmenge. In Müselbach ist eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit durch die Verlängerung der Umlaufzeit und einen zusätzlichen Rechtsabbieger mit Anpassung der Phasen möglich. Beim Kreisverkehr kann der Verkehr nie gesteuert werden, eine Erhöhung der Leistungsfähigkeit ist daher nicht möglich.
- Hinsichtlich der Verkehrssicherheit weisen sowohl die Ampellösung als auch der Kreisverkehr Verbesserungen auf. Der Kreisverkehr hat geringere Unfallschweren bei Kfz-Unfällen (Kfz-Kfz) im Vergleich zum Bestand, FußgängerInnen sind aber auf die Anhaltebereitschaft der FahrzeuglenkerInnen angewiesen. Für RadfahrerInnen besteht im Kreisverkehr jedenfalls ein erhöhtes Unfallrisiko. Bei einer Ampel ist die Absicherung der FußgängerInnen durch Lichtzeichen möglich, das Sicherheitsgefühl insbesondere für Kinder und Jugendliche ist deutlich höher. Beim Kreisverkehr kommt es zu einem deutlich höheren Platzbedarf, höheren Kosten und auch mehr Eingriffen in das Landschaftsbild, zudem würden die Stellplätze der Bäckerei entfallen.

Aus diesen Gründen haben die PlanerInnen schlussendlich die Variante 4 (Umbau der Kreuzung mit Ampel) vorgeschlagen. Eine Verschiebung der Kreuzung bzw. der Umbau des Güterweges nach Obermüselbach soll nicht umgesetzt werden.

Den Argumenten der PlanerInnen für den Einsatz einer Lichtsignalanlage konnte in der Diskussionsveranstaltung am 12. Oktober nach vielem Für und Wider gefolgt werden. Die Detailplanungen werden nun vom Land in Angriff genommen und das Projekt wieder in das Bauprogramm aufgenommen.

Information über die Ergebnisse der Verkehrslösung Alberschwende

Gemeinsam mit den PlanerInnen und den Vertretern des Landes Vorarlberg sowie Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdissler wollen wir alle Alberschwenderinnen und Alberschwender über die Ergebnisse des Planungsprozesses „Verkehrslösung Alberschwende“ informieren, und zwar am **Dienstag, den 31. Jänner 2017, um 19:00 Uhr** in der Turnhalle der Neuen Mittelschule. Wir werden berichten, was sich seit der letzten Bürgerversammlung getan hat, welche Vorschläge von den PlanerInnen aufgenommen wurden und welche nicht. Außerdem wollen wir über die weitere Vorgangsweise für die nächsten Jahre informieren.

Wir freuen uns daher, euch, liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender, am Dienstag, den 31.01.2017 beim dritten und letzten Forum Alberschwende herzlich begrüßen zu dürfen. Am Tag danach wollen wir jenen, die am Abend keine Zeit hatten, jedenfalls die Möglichkeit geben, sich im Rahmen eines Sprechtages bei den PlanerInnen noch einmal über die geplanten Maßnahmen und das weitere Vorgehen zu informieren.

3. Forum Alberschwende

Di, 31. Jänner 2017, um 19:00 Uhr im Turnsaal der Neuen Mittelschule Alberschwende

Sprechstunde mit den PlanerInnen

Mi, 01. Februar 2017, von 15:00 bis 21:00 Uhr im Gemeindeamt Alberschwende

Der Bericht „Verkehrslösung Alberschwende“ kann ab Dienstag, den 24. Jänner 2017, von der Website der Gemeinde / Rubrik Beteiligungsprozess – Verkehrslösung Alberschwende heruntergeladen werden.



Beschlüsse der Gemeindevertretung

14. Sitzung am 21.11.2016

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, BGM Angelika Schwarzmann, begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen. Weiters gelobt die Bürgermeisterin Merbod Sohm und Marcus Winder, die zum ersten Mal an einer Sitzung der Gemeindevertretung teilnehmen, an. Da bei der Gemeinde ein Antrag bzgl. Verwendung des Gemeindevappens eingegangen ist, stellt die Vorsitzende den Antrag, TOP 10, Verwendung Gemeindevappens in die Tagesordnung aufzunehmen.

Beschluss: Einstimmig wird die Aufnahme des TOP 10, Verwendung Gemeindevappens beschlossen.

TOP 2: Neuwahl des 6. Gemeinderatsmitgliedes (bisher Jürgen Bereuter)

Jürgen Bereuter (FPÖ) hat schriftlich seinen Rücktritt als 6. Gemeindevorstandsmitglied der Bürgermeisterin übergeben. Seine Funktion als Gemeindevertreter wird er weiterhin ausüben. Auf Antrag der wahlwerbenden Gruppe FPÖ wird zur Nachwahl in den Gemeindevorstand Herr Klaus Winder, Burgen 188, (FPÖ) vorgeschlagen. Michael Kaufmann und Patrick Schedler fungieren als Wahlhelfer, da die Wahl schriftlich zu erfolgen hat.

Beschluss: Von den 22 abgegebenen Stimmen entfallen 19 auf Klaus Winder, drei sind ungültig. Somit übernimmt Klaus Winder den 6. Gemeinderat im Gemeindevorstand von Jürgen Bereuter.

TOP 3: Auflassung/Verlegung des Öffentlichen Gutes Gst 4932/3 Alberschwende (Rotach)

Die Grundteilungspläne des Vermessungsbüros Ender, GZ: 2545-16 und 2545A-16 vom 26.09.2016 zu dieser Verlegung/Auflassung mit allen Zu- und Abschreibungen liegen nun vor. Die Vermessungskosten werden wie vereinbart zwischen dem Antragsteller und der Gemeinde Alberschwende aufgeteilt. Es handelt sich um einen flächengleichen Abtausch von 830 m². Die Fläche des Öffentlichen Gutes wird der Grundparzelle des Güterweges Rotach-Buggenegg zugeschlagen.

Beschluss: Einstimmig werden die im nachstehenden Teilflächenausweis V 408 zu Planurkunde Ender, GZ 2545-16, angeführten Zu- und Abschreibungen von Teilflächen hinsichtlich der erwähnten Grundstücke, je GB

91101 Alberschwende, zutreffendenfalls für diese die Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch bzw. die Widmung für den Gemeingebrauch beschlossen:

ENDER Vermessung ZT GmbH Dorf 275 - 6902 Längen bei Bregenz T. 05575-20271 M. 0550-1908240 web: www.vermessung.bregenz.at										GZ	V 408 Gegenüberstellung für die Verleinerung gem. Par. 15 ff. LsgTeiG.										Vermessungsplan	Blatt	Seite 3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
										2545-16										Alt Name										Alt Name										GPN																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Katasterstand										Tkr.										Abfall										Zuwasch										Stand nach der Vermessung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
Gt-Nr		G		BA		Fläche		EMZ		tkr		Ber-Nr		Gt-Nr		EZ		Fl.		ans		anz		EZ		Fl.		s.S.		Gt-Nr		G		BA		Ber		Fläche		EMZ		GPN																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
1		2		3		4		5		6		7		8		9		10		11		12		13		14		15		16		17		18		19		20		21																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
40333										B.30																														abwachen																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
LN										T										B.24										1										g										22981										162										3.08																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			

ist. Da in den ersten Monaten der Aufwand pro Gemeinde von der Baurechtsverwaltung mitprotokolliert wird, kann die Aufteilung der Kosten gegebenenfalls angepasst werden.

Beschluss: Einstimmig wird der sofortige Beitritt zur Baurechtsverwaltung Bregenzerwald beschlossen.

TOP 5: Genehmigung der Kosten für den Winterdienst 2015/2016

Die Kosten für den Winterdienst 2015/2016 betragen € 79.749,78. € 54.507,31 wurden für die Räumung von Gemeindestraßen und Plätzen aufgewendet, € 25.242,47 für Güterwege. Im Jahre 2014/2015 wurden € 116.308,59, im Winter 2009/2010 € 96.976,97 aufgewendet.

Beschluss: Einstimmig werden die Kosten für den Winterdienst 2015/2016 in Höhe von € 79.749,78 genehmigt.

TOP 6: Leitungsinformationssystem (Kanalkataster): Vergabe Darlehensaufnahme

Die dem Förderungsvertrag vom 11.04.2016 „Abwasserbeseitigungsanlage Alberschwende, BA 16 – Leitungsinformationssystem“ zu Grunde liegende Annahmeerklärung vom 03.06.2016 umfasst u.a. eine Restfinanzierung (Darlehen) in der Höhe von € 300.000,-.

Auf Grund dessen ergingen Ausschreibungsunterlagen zur Darlehensaufnahme in dieser Höhe an fünf Bankinstitute: BAWAG PSK und Hypo Bregenz haben kein Offert vorgelegt. Von der Raiba Alberschwende, der Bank Austria CA AG und der Dornbirner Sparkasse liegen Offerte vor.

Die eingegangenen Darlehensangebote und der Vergabevorschlag sind nach deren Prüfung in der Gegenüberstellung vom 04.10.2016, welche der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht und von der Vorsitzenden erläutert wird, zusammengefasst.

Zu der vom Gemeindevorstand gestellten Frage der langen Laufzeit von 30 Jahren wird auf den in Anlehnung an den Förderungsvertrag angeschlossenen Zuschussplan verwiesen. Dieser sieht ebenfalls halbjährliche Zuschüsse bis 30.06.2044 vor. Eine vorzeitige Bedienung des Darlehens ist grundsätzlich möglich.

Unter Annahme der Laufzeit von 30 Jahren und der vorliegenden Angebote ergibt sich zur Zinsbelastung folgender Vergleich (Summen gerundet):

- Raiffeisenbank Alberschwende: € 40.000,-
- Dornbirner Sparkasse: € 55.000,-
- Bank Austria CA AG: Variabel € 42.500,-; Fixverzinsung € 68.000,-

In der Diskussion werden die Vor- und Nachteile der Fixverzinsung angesprochen. Aufgrund der aktuellen und prognostizierten Zinsen wird die variable Verzinsung

bevorzugt, da nach Ablauf des Fixverzinsungszeitraums automatisch die variable Verzinsung, wie heute angeboten, zum Tragen kommt.

Beschluss: Der Empfehlung des Gemeindevorstandes folgend, wird folgende Darlehensvergabe einstimmig beschlossen:

Raiffeisenbank Alberschwende, Darlehenssumme € 300.000,-, Zinsaufschlag 0,8% auf 6-Monate-Euribor, Laufzeit 30 Jahre.

GV Hubert Gmeiner als Mitglied des Aufsichtsrates der Raiba Alberschwende hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 7: Flächenwidmungsplan:

a) Umwidmung/Widmungskorrektur

Antrag: Bernhard Geser, Alberschwende; Gst 3112/1 KG Alberschwende

23 m² von (BM) in BB-I-Pa

109 m² von BB-I-Pa in (BM)

Begründung:

In der Sitzung am 21.12.2015 hat die Gemeindevertretung beschlossen, das Gst 3112/1 KG Alberschwende (Anwesen Nannen 218) von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet teils in Baufläche-Betriebsgebiet BB-I-Pa, teils in Bauerwartungsfläche-Mischgebiet (BM) und im Bereich des Lanzenbaches in Freifläche-Freihaltegebiet FF umzuwidmen. Diese Widmungsänderungen wurden vom Amt der Vorarlberger Landesregierung mit Bescheid vom 04.02.2016 aufsichtsbehördlich genehmigt.

Vermutlich auf Grund eines Fehlers bei der Übertragung des dem seinerzeitigen Antrag angeschlossenen Lageplanes hat sich herausgestellt, dass die südliche Grenze (Linie) zwischen BB-I-Pa und (BM) nicht stimmt und zu korrigieren ist.

Vom Grundeigentümer am 06.10.2016 beantragte Berichtigung: Die Grenze (Linie) zwischen dem BB-I-Pa und dem (BM) ist leicht zu verschwenken und rückt an der östlichen Grundstücksgrenze um ca. 2 Meter nach Süden. Während dadurch westseitig 109 m² von Betriebsgebiet BB-I-Pa in Bauerwartungsfläche-Mischgebiet (BM) „zurückgewidmet“ werden, ergibt die Änderung ostseitig eine Mehrfläche an BB-I-Pa, bisher (BM), von 23 m².

Es ist geplant, auf der neu gewidmeten Gewerbefläche zwei Betriebsgebäude mit gemeinsamer Erschließung zu errichten.

Die Eigentümer des ostseitig gelegenen Gst 3112/4 wurden über diese Widmungsänderung benachrichtigt und haben innert der Verständigungsfrist keine Stellungnahme abgegeben.

Westseitig ist die Gemeinde Alberschwende mit Gst 4880 (Gemeindestraße Lanzen-Tannen) Anrainerin.

Beschluss: Nachstehende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Alberschwende wird einstimmig beschlossen:

Gst 3112/1:

Teilfläche mit 23 m² von (BM) in BB-I-Pa und Teilfläche mit 109 m² von BB-I-Pa in (BM).

b) Änderung der Begriffe bei den Vorbehaltsflächen (FWP) Gemäß Planzeichenverordnung bzw. LGBl.Nr. 49/2011 sind die Flächenwidmungspläne hinsichtlich der „Vorbehaltsflächen“ bis 31.12.2016 an die neuen Anforderungen anzupassen und der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu bringen bzw. zu beschließen. Hintergrund dieser Maßnahme ist die Vereinheitlichung und Reduktion der Zahl der Begriffe bei Vorbehaltsflächen. Gab es früher beispielsweise die Abkürzungen VS für Volksschule, HS für Hauptschule, KI für Kindergarten und andere, gibt es nunmehr nur noch die Bezeichnung **be** für Bildungseinrichtung. Die neuen Abkürzungen werden aus Gründen der Unterscheidbarkeit mit Kleinbuchstaben geschrieben.

Hubert Gmeiner ergänzt, dass alle Vorbehaltsflächen adaptiert werden müssen. Die Adaptierung ist wie eine Änderung des Flächenwidmungsplanes zu sehen. Für die Änderung des Flächenwidmungsplanes gibt es zwei Varianten. Bei der in Alberschwende üblichen Variante werden alle Nachbarn, die von einer Umwidmung betroffen sind, verständigt. Die zweite Möglichkeit ist, dass der Umwidmungsentwurf einen Monat öffentlich aufgelegt wird und jede/r die Möglichkeit hat, Änderungsvorschläge einzubringen. Aufgrund der Vielzahl an Nachbarn wird für die Anpassung an die Planzeichenverordnung die Variante zwei vorgeschlagen. Heute handelt es sich nur um eine Vorinformation, die notwendigen Beschlussfassungen werden in den nächsten Gemeindevertretungssitzungen beantragt.

TOP 8: Genehmigung des Protokolls der 13. öffentlichen Sitzung vom 17.10.2016

Beschluss: Ohne Einwände wird das Protokoll der 13. öffentlichen Sitzung vom 17.10.2016 genehmigt.

Top 9: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Anfrage Verein MCB – Obmann Josef Gmeiner:

Der MCB Alberschwende möchte heuer wieder die Durchführung eines Eisrennens versuchen. Geplant ist die Veranstaltung am zweiten Februarwochenende. Die Veranstaltung ist stark witterungs- und temperaturab-

hängig. Die Vorbereitungen bei optimalen Verhältnissen dauern mindestens 10 Tage. Für die Präparierung der Piste wird das Wasser des Trinkwassernetzes der Gemeinde Alberschwende verwendet, die Bezugskosten werden dem MCB verrechnet. Die Gemeinde wird der Abhaltung des Eisrennens die Zustimmung erteilen.

Klaus Winder merkt an, dass die Wasserentnahme im letzten Jahr gut funktioniert hat. Das Problem ist die stoßweise Belastung des Leitungsnetzes. Dieses kann aber durch die Drosselung der Entnahmegeschwindigkeit vermindert werden. Die Wassermenge ist grundsätzlich kein Problem.

Verein Lebenswert Fischbach:

Die Jahreshauptversammlung des Vereins hat am 12.11.2016 stattgefunden. Anlässlich dieser Jahreshauptversammlung wurde die Fischbacher Bevölkerung zu einem Informationsabend eingeladen, der am Donnerstag, den 24.11.2016 um 20:00 Uhr stattfindet. Bei diesem Infoabend wird seitens des Vereinsvorstandes über den „Schulstandort Fischbach“ und über die Ergebnisse der Arbeitsgruppen zum Projekt „Volksschule/Kindergarten Fischbach“ informiert und diskutiert. Mit der Einladung zur Gemeindevertretungssitzung wurde der Bericht der Arbeitsgruppe Infrastruktur mitgeschickt, welcher einen guten Überblick gibt, was in den letzten beiden Jahren seitens des Vereines „Lebenswert Fischbach“ erarbeitet wurde und welche Ziele verfolgt werden. Die Sicherung des Schulstandortes Fischbach hat scheinbar und durchaus verständlich sehr hohe Priorität. Weiters wurde die Einladung zur Informationsveranstaltung am 24.11.2016 mit der Bitte um Teilnahme wenn möglich mitgeschickt. Nun hat sich herausgestellt, dass es sich bei diesem Termin um eine Informationsveranstaltung für die Fischbacher Bevölkerung handelt. Da der Obmann des Verein Lebenswert Fischbach, Marcus Winder, heute als Ersatzmitglied anwesend ist, übergibt die Vorsitzende das Wort an Marcus Winder mit der Bitte um Aufklärung.

Marcus Winder informiert, dass der Verein Lebenswert Fischbach sich schon einige Zeit mit dem Schulstandort Fischbach und auch anderen Überlegungen bzgl. Sprengel Fischbach befasst. Diese Initiative geht nicht nur von Fischbach aus. Die Gemeinde Alberschwende hat im Zuge der Überlegungen einer notwendigen Kindergarten-erweiterung Vertreter des Teams „Lebenswert Fischbach“ gebeten, sich einmal Gedanken zu einer Kindergartenlösung im Sprengel zu machen. Es wurden vom Infrastrukturateam des Vereines einige Varianten ausgearbeitet bzw. untersucht, welche neben der Errichtung einer Kindergarten-Gruppe auch andere Angelegenheiten beinhalteten wie zum Beispiel die Errichtung eines Multifunktions-

raumes (Bewegungsraum), Räumlichkeiten für den Verein u.a.m. Diese wurden im Februar auch Angelika Schwarzmann und Klaus Sohm vorgestellt. Da das Team nicht die Meinung aller Fischbacher kennt, wurde die Bevölkerung von Fischbach zu der Informationsveranstaltung am 24.11.2016 eingeladen. Angedacht ist, dass an diesem Abend die Bevölkerung von Fischbach ihre Meinung zu den ausgearbeiteten Varianten kundtun kann. Es soll herausgefunden werden, in welche Richtung weitergearbeitet werden soll. Daher ist die Einladung auch nur an die Bevölkerung in Fischbach ergangen. Der Verein ist aber gerne bereit und hat dies auch schon öfters angeboten, die Gemeindevertretung in einem gesonderten Termin über die Aktivitäten in Fischbach zu informieren. In der anschließenden Diskussion geht es vor allem um die bestehenden oder geschürten Ängste einer Auflösung des Schulstandortes Fischbach. Es wird vorgebracht, dass die Übersiedelung der Direktion zur VS Hof, wie auch die Tatsache, dass es in Fischbach keinen Bewegungsraum gibt, auf eine beabsichtigte Schließung hindeuten. Auch habe die Information im Oktober Leandoblatt, dass ein Themenschwerpunkt im Herbst der Schulsprengel Fischbach ist, die Diskussionen im Sprengel angeregt. Den Argumenten entgegnet die Vorsitzende, dass die Zusammenlegung der Direktion nicht von der Gemeinde vorgeschlagen wurde, sondern von der Schulbehörde, sehr wohl in Absprache mit dem betreffenden Lehrerkollegium. Diese Zusammenlegung ist nicht mit einer Schließung der Schule gleichzusetzen. Die Aufregung bzgl. der Information im Leandoblatt kann nicht nachvollzogen werden, da es ja auch von Seiten des Schulsprengels in Fischbach gewünscht wurde, dass sich die Gemeinde mit diesem Thema befasst. Das Gerücht, dass die Schule in Fischbach aufgelassen wird, wurde von einigen BürgerInnen in Fischbach in Umlauf gebracht, seitens der Gemeinde wurde noch nie etwas in diese Richtung kommuniziert. Würde die Schule in Fischbach aufgelöst, würde dies bedeuten, dass das Platzangebot in der VS Hof nicht mehr ausreichend ist, daher wäre eine Schließung nur mit baulich großen Veränderungen zu bewältigen. Auch seitens des Landes gibt es keine Äußerungen in Bezug auf eine Schließung von Sprengelschulen. Weiters wird diskutiert, dass es Sinn machen würde, wenn bei der Informationsveranstaltung am 24.11.2016 auch die Bürgermeisterin und die Direktorin der VS Hof anwesend wären, damit die Gerüchte bzgl. der Schließung der VS Fischbach aus der Welt geschafft werden können bzw. diese nicht noch mehr verstärkt werden. Marcus Winder als Obmann des Vereins Lebenswert Fischbach stimmt zu, dass Angelika Schwarzmann und

Katharina Pola-Jagg bei der Veranstaltung mit dabei sind.

Naturkindergarten Alberschwende „Naturkindergruppe“

Die Projektgruppe des Ausschusses Familie-Kind-Bildung unter der Leitung von Ulrike Larsen hat einen Rohentwurf zur Organisation einer Naturkindergartengruppe erstellt. Im Konzept ist vorgesehen, die „Arena Alberschwende“ mit den vorhandenen Räumlichkeiten als sogenannten Basisraum zu nutzen. Die Natur-Aktionsräume wären Spielplatz, Tennisplatz, Fußballplatz, Wiese und Feuchtwiese sowie die Arena mit ihren Einrichtungen. Eine Ausweitung auf nahegelegene Waldstücke, regelmäßige Besuche auf dem Bauernhof, Rodeltage bei der Talstation Brüggelekopf sowie Naturkochtage an Feuerstellen sind ebenfalls angedacht und runden das Angebot ab. In einem nächsten Schritt ist mit der zuständigen Kindergarteninspektorin das Konzept zu diskutieren. Weiters sind Überlegungen zu notwendigen aber kostengünstigen Umbaumaßnahmen der Räumlichkeiten im Bestand des Arenagebäudes zu machen, um als nächstes einen Grobplanungsprozess einleiten zu können. In den kommenden zwei Jahren sind die Kinderzahlen im Kindergarten so, dass die momentanen Räumlichkeiten ausreichend sind. Danach werden die Räumlichkeiten knapp und es muss eine Lösung gefunden werden. Daher sollen die Projekte Fischbach und auch der Naturkindergarten weiterverfolgt werden.

Einladung der Plattform „Blühende Stadt- und Ortszentren“

Am Dienstag, 29.11.2016, findet die Fachtagung „Herzschlag Stadt- und Ortszentrum“ von 13:30 bis 17:00 Uhr im Dorfsaal Übersaxen statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle recht herzlich eingeladen.

Anton Bereuter lädt alle Mitglieder der Gemeindevertretung zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Alberschwende am 07.12.2016 ins Feuerwehrhaus ein.

Top 10: Verwendung Gemeindewappen

Die neue Produktionsküche im Sozialzentrum ist in Betrieb und es sind noch Kapazitäten frei. Daher beabsichtigt die Benevit, einen Flyer zu drucken, in dem Essen auf Rädern beworben wird. Für diesen Flyer wurde bei der Gemeinde um die Verwendung des Gemeindewappens angefragt.

Beschluss: Einstimmig wird die Verwendung des Gemeindewappens im Flyer der Benevit genehmigt.

Die Bürgermeisterin:
Angelika Schwarzmann

Talstation Brüggelekopf Wintersaison 2016/2017

Wir als Familie Lopez Berlinger und als Team MIANREISO werden für die Wintersaison 2016/2017 die Bewirtung im Restaurant der Talstation Brüggelekopf übernehmen. Wir freuen uns auf euren Besuch und stehen mit lokalen sowie internationalen Speisen bereit.

Falls in den Weihnachtsferien noch kein Schnee da ist (was wir nicht hoffen), dann haben wir, wie auch der Lift, täglich von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Schaut gerne vorbei!

Wir sind noch auf der Suche nach flexiblem Personal für den Service. Erfahrung ist nicht notwendig, gefragt sind Freundlichkeit, Ehrlichkeit, Motivation, Verlässlichkeit und Flexibilität, sowie die Bereitschaft, sich im Team gut einzufügen und bei allen Arbeiten, die anstehen, mitzuhelfen. Unterstützung werden wir in erster Linie an schönen Wintertagen benötigen sowie vermehrt in den Ferienzeiten.

Kontakt: Ines Lopez Berlinger, Tel. 0664 / 400 38 48, mianreisoaustria@gmail.com

Gerne könnt ihr uns auch kontaktieren, wenn ihr ein Fest feiern wollt und einen Partner für das Catering braucht.

Mario und Ines Lopez Berlinger



Yoga stärkt Körper, Geist und Seele.
Yoga bringt Körper, Geist und Seele in Einklang.
Yoga befreit von Alltagsorgen und Stress.

Sivananda Yoga am Vormittag

Ab 19. Jänner wieder jeden **Donnerstag von 08:30 bis 10:00 Uhr**

Einstieg jederzeit möglich.

2. OG



Betriebszeiten am Brüggelekopf

Start der Skisaison: je nach Schneelage
Info unter www.liftbetriebe-alberschwende.at

Betriebszeiten während der Weihnachtszeit

Falls kein Schibetrieb möglich ist:
ab Montag 26.12.2016 bis Sonntag, 08.01.2017
von 11:00 bis 16:00 Uhr
mit der Sesselbahn zum Brüggelekopf

Aussicht genießen!



Nachtschilaf Alberschwende
am Tannerberg
Dienstag bis Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr

Der besondere Schilaf für Nachtschwärmer!

Start bei entsprechender Schneelage am
Dienstag, den 13.12.2016
Infos siehe Schneebericht unter
www.liftbetriebe-alberschwende.at

Wir sind **aktiv**

eine Initiative der Kulturmeile und



„Wer klopft an?“ eine Vorarlberger Weihnachtsgeschichte von Ingrid Delacher

Vor 2016 Jahren suchten Josef und Maria nach einer Unterkunft. So beschreibt es die Weihnachtsgeschichte, die traditionell im christlichen Weihnachtsgottesdienst verlesen wird. Nicht nur der Weihnachtsgottesdienst behandelt die Geburt von Jesus. Weihnachtsskripen, Krippenspiele und Weihnachtsfilme widmen sich jedes Jahr dem Thema der Herbergssuche. Laut dem Lukasevangelium suchten Maria und Josef in Bethlehem vergeblich nach einer Bleibe. Letztendlich brachten sie ihren Sohn Jesus in einem Stall zur Welt.

Auf Herbergssuche in Vorarlberg sind im Jahr 2016 viele Menschen, auch Hassan aus dem Irak und seine Familie. Hassan ist seit Juni 2015 in Alberschwende.

„Schwierig wurde es im Irak ab 2003, als die Amerikaner das Land besetzten“, erklärt Hassan. Er und seine Familie wohnten damals in einer friedlichen Zone im Süden Iraks. Seine Brüder, im Gegensatz, lebten im Kriegsgebiet. Nachdem Hassans Vater von einer Kugel in den Rücken getroffen wurde, versuchte Hassan mit der Miliz zu verhandeln, den Frieden in seiner Stadt wiederherzustellen. „Daraufhin schossen sie mir ins Bein!“ Hassan brachte sich und seine Familie in Sicherheit. Zwischen 2004 und 2012 kamen drei seiner Brüder bei Kämpfen ums Leben. In dieser Zeit bekämpften sich auf irakischem Territorium die Sunnitischen-, Schiitischen-, und Regierungstruppen, dazu die IS und die Amerikaner. Anrufer bedrohten Hassan und seine Familie. Das veranlasste ihn, mit seiner Familie den Süden Iraks zu verlassen und nach Bagdad zu flüchten.

Hassan machte sich 2014 ohne Familie mit Schleppern auf den Weg nach Europa. Die Türkei erreichte er teilweise zu Fuß, teilweise mit dem Auto. Weiter ging seine Odyssee mit dem Schlepperboot nach Griechenland und wieder weiter mit dem Schlepperboot nach Athen. Im Frühling 2015 erreichte er Österreich und Traiskirchen.

Heute ist er dankbar, in Alberschwende zu wohnen: „Keine Worte dieser Welt können beschreiben, wie dankbar ich den Alberschwendern bin!“ Hier fühle er sich wieder als Mensch und wertgeschätzt. Es gäbe hier Menschen, die sich um seine Probleme und Anliegen kümmern. Dafür sei er unendlich dankbar.

Die Asylsituation hat sich für Menschen aus dem Irak inzwischen verschlechtert. Hassan hat noch immer keinen positiven Bescheid, in Vorarlberg bleiben zu dürfen. Im Mai dieses Jahres machte sich seine Frau mit den vier Kindern mit der Hilfe von Schleppern auf den Weg nach Österreich. Unterwegs erkrankten die Kinder an Angina und wurden in einem UN-Flüchtlingscamp in Belgrad notdürftig behandelt. Die gesundheitliche Verfassung besserte sich leider trotzdem nicht. Seit Ende Oktober ist die Familie in der Asylunterkunft in Götzis in der Tennishalle untergebracht.

Hassan besucht seine Familie täglich. Der Gesundheitszustand der Kinder hat sich noch nicht gebessert, sie benötigen eine Mandeloperation. Die Tennishalle ist kalt und schlecht isoliert, nur eine Wohn-Übergangslösung.

Einfach sei es für Ausländer und Flüchtlinge nicht, Wohnungen zu finden. Wohnungen gäbe es zwar, aber sehr gerne vermieten Vorarlberger nicht an Fremde, sind sich Hassan und Übersetzer Laith einig. Teilweise sind die Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak auf sich gestellt, eine Wohnung zu finden.

„Wer klopft an? Wer ruft an?“ Vielen ausländischen Menschen geht es wie Josef und Maria auf der Herbergssuche. Hassan, seine Frau Sainbab, mit ihren Töchtern Zahara (10), Rokaia (9) und den Söhnen Yousef (7) und Thaer (2,5) haben Glück! Die Caritas hat in Feldkirch eine Wohnung für die Familie gefunden. Im neuen Jahr werden sie dort einziehen.

Die Fluchtgeschichte von Hassan und seiner Familie klingt nicht spektakulär! Kein Wort erzählt der junge Mann über die Gefahren, die Mühen und Strapazen, mit denen eine monatelange Reise aus einem Kriegsgebiet nach Österreich verbunden ist, kein Wort über die lange und unsichere Zeit des Wartens auf seine Frau und die kleinen Kinder. Hassan und seine Familie sind wieder vereint. Sie sind glücklich.

Doch werden sie einen positiven Flüchtlingsstatus erhalten, der sie dazu berechtigt, in Österreich zu bleiben? Wir wissen es nicht.

Die aktuelle Situation am Wohnungsmarkt in Vorarlberg ist prekär. Mit Anerkennung des Flüchtlingsstatus haben die Geflohenen maximal vier Monate Zeit, eine Wohnung zu finden.

Derzeit suchen einige Kriegsflüchtlinge, die in Alberschwende eine neue Heimat gefunden haben, eine Wohnmöglichkeit – sei es eine kleine Wohnung oder ein Haus für eine achtköpfige Familie. Diese Herausforderung kann nur auf kommunaler Ebene und gemeinsam gelöst werden. **Bitte helft uns bei der „Herbergssuche“!**

Täglich wird Laith, der Koordinator unseres Selbsthilfebüros „wir sind aktiv“, von unseren syrischen, irakischen, iranischen und afghanischen Männern um Arbeitseinsätze angefragt.

Wir möchten nochmals auf die Möglichkeit der Helfereinsätze für gemeinnützige Vereine und für alleinstehende, ältere Personen (kleine Hilfstätigkeiten, wie z.B. Schnee räumen) aufmerksam machen. Aufträge nimmt Laith unter der Nummer 0677 / 61 33 59 60 oder aktiv@wir-sind-asyl.net entgegen.

Wir danken ALLEN von Herzen, die zu einem wohlwollenden Klima beitragen und sich durch ihr ehrenamtliches Engagement aktiv einbringen.

Für „wir sind **aktiv**“
Ingrid Delacher, Laith Alfandi, Daniela Thaler

Impressionen vom syrisch-irakischen Abendessen am 25. November 2016

Midia, Azad und Majeed ermöglichten ihren 30 Gästen eine kulinarische Entdeckungsreise nach Syrien und in den Irak.



Es hat hervorragend geschmeckt – dem Kochteam ein herzliches DANKE!

Firmweg / Firmung 2017

MUSICAL am 22. Dezember 2016: Start-Impuls zum Firmweg 2017

Der Firmweg der letzten Jahre stand immer wieder unter dem Motto, Gemeinschaft zu erleben und spürbar zu machen, miteinander Gutes zu tun, anderen Freude zu bereiten...

Wenn nun die SchülerInnen der zweiten Klassen der NMS (die zusammen mit drei Kindern, die eine auswärtige Schule besuchen, gleichzeitig unsere heurige Firmjugend sind) in ihrem selbst geschriebenen Musical „versuchen, auf die Menschen hineinzuhören“, stellen sie sich damit ein in ein jahresübergreifendes Thema der Alberschwen-der Firmwege und setzen einen ganz starken Anfangs-Impuls in diesem Sinne.

Es bietet es sich daher geradezu an, im Rahmen des Musicals auch den ersten Akzent zum kommenden Firmweg zu setzen (damit bleibt die kleine „Tradition“ der letzten Jahre, den Firmweg auf das Kirchenjahr auszurichten und im Advent zu starten, erhalten).

So wird es am 22. Dezember im Anschluss an die 18:00-Uhr-Aufführung des Musicals einen kleinen Start-impuls geben, bei dem auch letztjährige Firmlinge mitwirken werden. Und es wird das neue Firmlogo präsentiert werden. Die Kinder erhalten zu diesem offiziellen Start ihres Firmwegs noch eine persönliche Einladung durch die Pfarre.

Das Firmteam



Aufführungen:

DO, 22.12.2016	10:15 Uhr für die Volksschüler 18:00 Uhr für alle anschließend Tee und Köstlichkeiten am Feuer
FR, 23.12.2016	11:00 Uhr für die Mittelschule

im Hermann Gmeiner Saal





Neujahrskonzert Camerata Salzburg

Wohltat
Klassik

Musik ist Tanz ist Musik.

Argentinische Tangos, italienische Tarantellas, spanische Paso Dobles, französische Bransles, englische Hornpipes und österreichische Walzer. Von Béla Bartók, Georg Friedrich Händel über Astor Piazzolla bis Johann Strauß Vater und Sohn.

7. Januar 2017 | 16.00 Uhr
Kulturhaus Dornbirn
Karten über v-ticket.at

Die gesamten Einnahmen kommen
dem Projekt smile4health zugute.



www.smile4.at

Karten für das Konzert sind über v-ticket.at erhältlich.

Einnahmen kommen dem Projekt zugute, weitere Infos unter:
www.smile4.at
www.facebook.com/smile4madagaskar

In Madagaskar gibt es keine Krankenversicherung. Die meisten Menschen haben keine Chance auf eine medizinische Versorgung. Durch plastisch chirurgische Eingriffe, die bei uns zur medizinischen Grundversorgung gehören, wird den Menschen nachhaltig geholfen. Die Ärzte Dr. Ingo Plötzener, Dr. Martin Dörner und Dr. Stefan Winsauer fahren jedes Jahr unentgeltlich nach Madagaskar, um zu helfen.



Familienschitag im Jänner 2017

Das wird ein Vergnügen: Frisch verschneite Hänge, Sonne, frische Luft und endlich Zeit haben – für sich und die Familie! Beim Familienschitag am Sonntag, 15. Jänner 2017, können alle Vorarlberger Familien mit Familienpass um sensationelle € 20,- (für alle Familienmitglieder!) einen ganzen Tag lang ins Schivergnügen eintauchen.

Am sichersten und günstigsten ist die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ein Erwachsener zahlt, der Rest der Familie fährt gratis mit.

Details unter: www.vorarlberg.at/familienpass



Vorarlberger Familienpass

Tel. 05574 /11-24159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

Vereinsgeschehen...



UGOTCHI - Schnuppertennis

Auch heuer findet wieder ein Schnuppertenniskurs für alle tennisinteressierten Kinder des Kindergartens und der ersten Klassen der Volksschulen, die bisher noch kein Tennistraining bei unserem Trainer Ivo hatten, statt.

Hier haben eure Kinder die Möglichkeit, Erfahrung mit dem Tennisschläger sowie dem Tennisball zu sammeln, wobei auch sehr stark das allgemeine Ballgefühl gefördert wird. Die Kinder werden mit Sicherheit viel Spaß daran haben, den Tennissport auf diese Art und Weise kennenzulernen. Normale Turnbekleidung und was zu trinken genügt, da alles andere vom Verein gestellt wird.

Vorankündigung Tenniskränzle



Tenniskränzle

Samstag,
28.01.2017
20:00 Uhr

Pfarrheim
Alberschwende

utc
alberschwende

Die erste von acht Einheiten findet am Donnerstag, 12. Jänner 2017, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Gymnastikraum der VMS statt. In den Energieferien findet kein Training statt. Geleitet wird der Kurs von Stefan Gmeiner. Die Kosten von € 20,- pro Kind sind bei der ersten Einheit zu bezahlen. Anmeldungen bis zum 08. Jänner 2017 an info@utc-alberschwende.at

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Alberschwende

02.12.16 Fr 14:00 Nikolausfeier im Pfarrheim

Wie es seit vielen Jahren zur Tradition geworden ist, war am 2. Dezember im von Wilma wunderbar geschmückten Pfarrheimsaal eine Nikolausfeier angesagt. 65 Personen waren der Einladung gefolgt.

Die Gitarrengruppe „Farbklang“ mit Frieda, Ewald, Reiner und Alois erfreuten uns mit weihnachtlich- winterlichen



**... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!**

... ist partnerunabhängig...
... niemand ist zu alt oder zu jung...
... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Dienstag	10. 1.	Helene	15:00 – 16:45
Dienstag	17. 1.	Roswitha	15:00 – 16:30

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



Melodien und Liedern. Der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht hatte auch uns SeniorInnen allerhand über das abgelaufene Jahr 2016 zu sagen und er war voll des Lobes über die zahlreichen Aktivitäten. Er beschenkte uns alle mit einem gefüllten Klosack.

Für köstliche Speisen und auch Getränke sowie die Bewirtung sorgten die „guten Geister“ des Alber-



schwender Seniorenbandes mit Fränzli, Irene, Lieselotte, Mathilde, Wilma und Zita. Ein großes Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben, dass die Nikolausfeier wieder ein voller Erfolg wurde.



Programmvorschau vom 16.12.16 bis 31.1.2017

Achtung: SeniorenjasserInnen
Ab sofort beginnt der Donnerstagjass um 13:30 Uhr

22.12.16 Do 13:30 Seniorenjassen beim Cäsar
29.12.16 Do 13:30 Seniorenjassen beim Cäsar

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren den Frieden freudvoller Festtage und viel Freude und Gesundheit zum Wechsel der Jahre.

05.1.17 Do 13:30 Seniorenjassen beim Cäsar

11.1.17 Mi 13:30 Uhr Neujahrsempfang mit Beteiligung der Seniorenmusik im **Hotel Engel**. Roswitha Eiler wird mit der Seniorengymnastik das Programm eröffnen. Weiters wird Otto Hofer Neues und auch Bekanntes aus seiner Witzkiste hervorholen.

Es sind natürlich alle Seniorinnen und Senioren zum Neujahrsempfang herzlich eingeladen. **Eine Anmeldung bis 08.01.2017 bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451**, ist aus organisatorischen Gründen erforderlich – Danke.

12.1.17 Do VSB Wintersporttag Riefensberg – Preisjassen JB S 49

Preisjassen: ab 09:15 Uhr im Goldenen Adler – Alle Teilnehmer erhalten eine Flasche „Blauen Zweigelt“. Nenngeld pro 16 Jass € 10,-. Es kann auch mehrmals gejasst werden. 50 schöne Sachpreise! Siegerehrung um 14:00 Uhr.

Schirennen: Hochlitten – Nenngeld € 15,-, Startnummernausgabe ab 09:15 Uhr an der Talstation. Ab 10:00 Uhr Streckenbesichtigung – um 11:00 Uhr Start zum RTL in 2 Durchgängen – Preisverteilung um 15:00 Uhr im Goldenen Adler.

Verbindliche Anmeldungen bis 29.12. bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451.

Wanderungen: um 10:00 Uhr und 11:30 Uhr – ca. 1 Std.

12.1.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar?

17.1.17 Di 14:00 Uhr Teamsitzung in der Taube

18. – 20.1. VSB Holidays on Ice in Wien siehe JB S 50

19.1.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

21. – 28.1.17 VSB Landesschiwoche in Damüls – „Alpenblume“

22.1.17 So 14:00 Uhr Seniorenball in Schoppernaut mit den Bergspatzen

Im goato Häß tonzod Olt und Jung – Anmeldungen an Gertrud, Tel. 05515 / 2031

26.1.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

Fotos und Berichte:
Sohm Mathilde und Gmeiner Jakob

**Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob

Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cable.vol.at



Hallo liebe EkiZ-Freunde

Mehrmals im Jahr treffen wir uns zu einem bunten Nachmittag, an dem zu einem saisonalen Thema gebastelt, gespielt und gefeiert wird. Im November war es ein sehr gelungenes und gut besuchtes Laternenfest, und beim Bastelnachmittag konnten die Kinder selbständig Badekugeln herstellen, von dem ihr hier einen Eindruck bekommt:



Und der Kasperl hat uns mit einer schönen und spannenden Geschichte besucht:



Im neuen Jahr treffen wir uns wieder zum...

Frühstückstreff

Termine: 11. / 18. / 25. Jänner
08. / 15. / 22. Februar
Ort: EKiz Alberschwende
Zeit: jeweils Mittwoch von 09:00 – 11:00 Uhr
Kosten: Erwachsene € 4,- / Kind € 1,- (das schon mitisst)



Wir arbeiten schon fleißig am Programm für das kommende Jahr. Sobald das Programm feststeht, versenden wir wieder einen Folder mit dem Frühjahrsprogramm 2017. Die Tanzzwerge starten schon im Jänner und ihr könnt euch gerne noch vor den Weihnachtsferien anmelden.

Tanzzwerge (2 – 4 Jahre)

Bewegst du dich gerne zu Musik und liebst es, verschiedene Instrumente auszuprobieren? Möchtest du erste Gruppenerfahrungen sammeln? Dann nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand und komm zu uns ins Tanzzwergeland!

Leitung: Daniela Berlinger

Termine: jeweils Montag ab 16. Jänner 2017
Zeit: 16:45 – 17:45 Uhr
Ort: Pfarrheim Alberschwende
Kosten: € 52,- fürs Semester
Anmeldung: Daniela Berlinger, Tel. 0664 / 43 71 509



Das gesamte Ekiz Team wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und Freunde und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2017, in dem wir uns hoffentlich wiedersehen.

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr auch hier:
www.facebook.com/ekiztrittroller

Bis bald
Euer EKiz-Team



Kinder wollen „draußen sein“ und Naturerfahrungen machen!

Kinder aus der Wald-Outdoorgruppe haben ein großes Bedürfnis, draußen zu sein und in einem abwechslungsreichen Umfeld zu spielen, zu erleben, Neues kennen zu lernen.

Durch die Jahreszeitenabläufe in der Natur erleben die Kinder bewusster das Kommen und Vergehen. Hier können sie Erfahrungen sammeln und dabei den Rückzug der Pflanzen beobachten, den ersten Schnee intensiv erleben, spüren, wie der Wind bläst und mit allen Sinnen in die Natur eintauchen.



Die Natur ist unkompliziert. Es ist egal, wo wir Naturerfahrungen machen, entscheidend ist die Qualität von Erfahrungen und Spüren!



Sehen und erleben, wie pulsierend und spannend das Leben ist!



Die Bewegung an der frischen Luft und die angenehme Ruhe in der natürlichen Umgebung stärken die körperliche und seelische Gesundheit!



Wo wohnt der Dachs?



Pause machen!



Pause machen!



Wie kaut und verdaut die Kuh?

Kinder brauchen Freiräume und genügend Zeit, um in der Natur elementare Erfahrungen zu machen. Zu beobachten, wie sich im Herbst die Blätter färben und die Bäume dann kahl werden. Zu erfahren, wie lustig es ist, durch die Pfützen zu springen und wieviel Matsch und Wasser es braucht, um daraus eine Suppe zu kochen. Auf Erkundungen zu gehen und zu schauen, in welchen Höhlen Dachse oder Füchse wohnen und wie Kühe verdauen

und die Grasknollen wiederkäuen. Diese und viele andere Erfahrungen und Impulse bietet die Natur und lädt die Kinder zum Forschen ein.

Wir freuen uns, mit euern Kindern gemeinsam viele Erfahrungen zu machen!

Das Kinderbetreuungsteam

Wir sind bereit

Aspro? Check. Bühnenbild? Check. Nasivin? Check. Schauspieler? Check. Gurgellösung? Check. Regie und Assistenz? Check. Flumucil? Check. Geprüftes Stück? Check.



Die Leandobühne ist bereit! Wir sind bereit! Es war ein langer, aber fröhlicher Weg bis hierher, und nun ist es nicht mehr weit, bis wir unser Ziel erreicht haben. Die Premiere von „Freimuths Leiden“ rückt immer näher und wir könnten uns kaum mehr darauf freuen.

Inzwischen sitzen nicht nur die beiden Akte, auch das Bühnenbild ist bemalt, beklebt und festgeschraubt und die technischen Details sind allesamt installiert. Alles was uns jetzt noch fehlt, ist ein begeisterungsfähiges Publikum.

Groß war unser Erstaunen nach der Freigabe des Kartenvorverkaufs: Schon nach wenigen Minuten war eine große Zahl der Premierenkarten an den Mann und die Frau gebracht. Also heißt es jetzt schnell sein und sich noch rechtzeitig Karten für die insgesamt acht Aufführungen sichern.



Fotos: Verena Pfanner

Wer Karten für die Premiere hat, darf sich noch zusätzlich auf eine Premierenparty mit einem wunderbaren Feinschmeckerbuffet freuen.

Wir verbleiben derweilen gespannt, leicht nervös und mit großer Euphorie!

Also bis bald,

die LEANDOBÜHNE,
 die neue Theaterbühne in Alberschwende

FREIMUTHS LEIDEN

von Georg Fischer

PREMIERE: Samstag, 17. Dezember 20 Uhr **WEITERE TERMINE:** SO 18. Dezember 17 Uhr | MO 26. Dezember 20 Uhr
MI 28. Dezember 20 Uhr | FR 30. Dezember 20 Uhr | DO 05. Jänner 20 Uhr | FR 06. Jänner 20 Uhr | SA 07. Jänner 20 Uhr
Hermann Gmeiner Saal, Alberschwende

KARTEN: Erwachsene Euro 15,00 | Kinder Euro 11,00 (17.12. mit Premierenfeier)
Euro 13,00 | Kinder Euro 9,00 (alle anderen Vorstellungen)

Online-Kartenvorverkauf: www.leandobuehne.at

Telefonischer Kartenvorverkauf ab 28. November immer MO, MI, FR jeweils von 18 bis 20 Uhr, Nummer 0660 743 6680

MIT: Georg Fischer, Gabi Rohrmeister, Stefanie Hopfner, Sophia Immler, Simon Pfanner, Armin Thaler, Annemarie Bereuter,
Gerhard Immler, Patrick Hopfner, Volkmar Schöfflinger

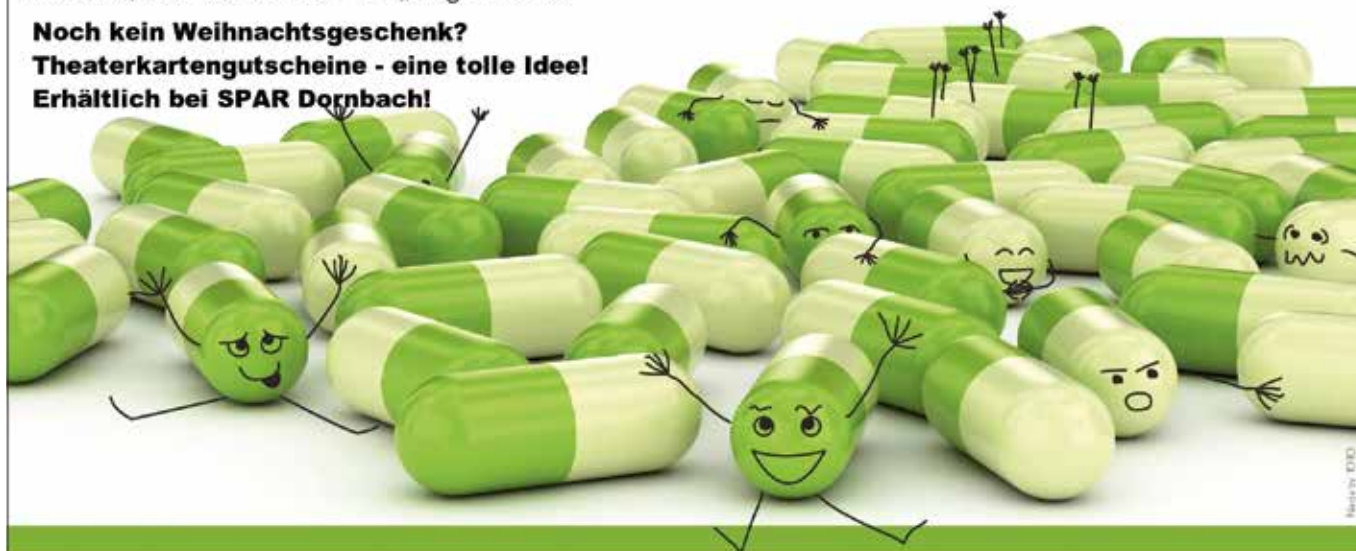
REGIE: Wolfgang Klimmer **REGIEASSISTENZ:** Ramona Dür

Genau in dem Moment, als Freimuth von Hasenburg endlich für jedes seiner Leiden das passende Medikament zu Hause hat, muss er mit Hilfe seines allwissenden Computers eine neue, schwere Krankheit an sich diagnostizieren. In der Gewissheit, nicht mehr lange zu leben, beginnt er sich um die Zukunft seiner Lieben zu kümmern. Und als ob das noch nicht genug wäre, gibt dann auch noch sein Computer den Geist auf. Man darf gespannt sein, was Freimuth sonst noch über die Leber, oder vielmehr über die „Lunge“ läuft ...

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Theaterkartengutscheine - eine tolle Idee!

Erhältlich bei SPAR Dornbach!



Unsere Bewegungsgruppen 2017

Kurse ganze Saison – Oktober bis April/Mai: € 8,- pro Monat für Mitglieder, € 12,- pro Monat für Gäste
Kurse 10-er Block: € 30,- für Mitglieder, € 45,- für Gäste

Montag VS Dreßlen	Ab 09. Jänner wöchentlich bis Ende April 19:30 – 20:40 Uhr	Body Workout Körperformendes Ganzkörpertraining mit intensiven Stretchübungen	Gerda 0664 / 43 69 744 g.freuis@hotmail.com Bitte anmelden!
Montag VMS Turnsaal	Ab 09. Jänner wöchentlich bis Ende April 19:30 – 20:30 Uhr	Gesund und Fit Ganzkörpertraining auf die sanfte Art mit Übungen für einen gesunden Rücken und zur Stärkung von Herz und Kreislauf...	Roswitha 4078 eilwind@aon.at Bitte anmelden!
Dienstag Pfarrheim	Ab 17. Jänner 15:00 – 16:30 Uhr jede zweite Woche KW 3, 5, ...	Beim treffpunkt:TANZ kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gern auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.	Roswitha 4078 eilwind@aon.at Bitte anmelden!
Dienstag VMS Turnsaal	Ab 10. Jänner 17:40 – 18:40 Uhr 10 Einheiten	Pilates für Anfänger Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden Muskelgruppen angesprochen werden.	Sarah 0664 / 566 09 01 s.strohmaier@hotmail.com Bitte anmelden!
Dienstag VMS Turnsaal	Ab 10. Jänner 19:00 – 20:00 Uhr 10 Einheiten	Pilates für Fortgeschrittene Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden Muskelgruppen angesprochen werden. Kraft, Koordination, Dehnung und bewusstes Atmen kombiniert mit fließenden Bewegungen sind ideal, um den ganzen Körper ins Lot zu bringen.	Sarah 0664 / 566 09 01 s.strohmaier@hotmail.com Bitte anmelden!
Dienstag Turnhalle Hof	Ab 10. Jänner wöchentlich bis Ende April 19:15 – 20:30 Uhr	Gymnastik Ganzkörpertraining Mit gezielten Übungen die körperliche und geistige Fitness verbessern.	Marika 0664 / 73 75 93 02 marika.willam@aon.at Bitte anmelden!
Mittwoch VMS Turnsaal	Ab 11. Jänner wöchentlich bis Ende April 18:30 – 19:30 Uhr	Fit am Abend Eine Kombination aus Ausdauertraining (Aerobic, Step usw.) und gezielten Kraftübungen. Zusätzlich besteht von 19:30 – 20:00 Uhr die Möglichkeit auf ausgiebiges Dehnen mit Schwerpunkt Faszien. Faszien sind aus Kollagen aufgebaute Bindegewebestränge, welche den gesamten menschlichen Körper durchziehen, formen und stützen.	Bianca 0664 / 51 36 265 bianca.froeis@gmx.at Bitte anmelden!

Donnerstag VMS Turnsaal	Ab 12. Jänner 18:15 – 19:15 Uhr 10 Einheiten	deepWORK® deepWORK® ist athletisch, anstrengend, einfach und einzigartig und ein Training voller Energie!	Bianca 0664 / 51 36 265 bianca.froeis@gmx.at Bitte anmelden!
Donnerstag VS Dreßlen	12. Jänner 19:00 – 20:00 Uhr 10 Einheiten	Kick for Fun Modernes Kraft- und Ausdauertraining, damit der Alltagssport noch mehr Spaß macht. Keine Choreographien	Gerda 0664 / 43 69 744 g.freuis@hotmail.com Bitte anmelden!
Donnerstag VMS Turnsaal	Ab 12. Jänner 20:00 – 21:30 Uhr 4 Einheiten	Yoga Im Winter die INNERE BALANCE finden Im Winter steht die Konzentration auf das Wesentliche im Zentrum. Es geht darum, Energie zu bewahren, sich nicht zu erschöpfen. Die Yoga-Übungen unterstützen dies durch ruhige, sanfte Bewegungen. Sie entspannen und vermitteln ein Gefühl von tiefer Ruhe und Wärme. € 40,- für Mitglieder € 48,- für Gäste € 15,- Einzelabend	Veronika Kraler Anmeldung bei Silvia, Tel. 4479
Freitag VMS Turnsaal	Ab 13. Jänner 18:45 – 19:45 Uhr 10 Einheiten	T-BO für Frauen und Männer T-Bo ist eine Mischung aus verschiedenen Kampfsportelementen und Aerobic zu schneller und fetziger Musik. T-Bo ist ein exzellenter Kalorienkiller, verbessert Kondition, Beweglichkeit, Reaktionsschnelligkeit und Koordination! Spaßfaktor garantiert!	Bianca 0664 / 51 36 265 bianca.froeis@gmx.at Bitte anmelden!



Fit ins neue Jahr!

**Gesundheit bekommt man nicht im Handel,
sondern durch den Lebenswandel.**
Sebastian Kneipp

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Trinkflasche, Handtuch, Turnmatte

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Kneipp Aktiv-Club
Natürlich gesund leben



40 Jahre Elternverein Alberschwende

Am 17.12.1976 wurde auf die Initiative von Dr. Georg Hinteregger die „Elternvereinigung der Volks- und Hauptschulen Alberschwende“ gegründet zum Zweck, „die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus zu verwirklichen“. Vertreten waren der Vorstand und aus jedem VS-Schulsprengel ein Elternvertreter sowie von der VS Hof zwei und der HS/NMS Alberschwende vier ElternvertreterInnen. Die beschriebenen Aufgaben waren sehr ambitioniert, fortschrittlich und sind nach wie vor aktuell.

- a) die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule im Interesse des Unterrichtes und der Erziehung zu fördern,
- b) die Interessen der Eltern, sofern sie Belange der Schüler betreffen, gegenüber der Schule zu vertreten,
- c) die Schule bei der Gestaltung eines zeitgemäßen Unterrichtes ideell und materiell zu unterstützen,
- d) Veranstaltung von bildenden Vorträgen
- e) Zusammenarbeit mit anderen Elternvereinen anzustreben.

Finanziert wurde und wird die Elternvereinigung vor allem über die Mitgliedsbeiträge von Eltern schulpflichtiger Kinder. Diese kommen den Schülern direkt wieder in Form der Finanzierung von schuleigenen Projekten zugute.

So wurden im Laufe der 40 Jahre viele tolle Konzepte und Projekte gestartet und umgesetzt. In den ersten Jahren waren es die Anfängerschulische Kurse für die VS-SchülerInnen, die Schulmilchaktion 1982, Jugendrotkreuzkurse für

die HS SchülerInnen. Ebenso war die Elternvereinigung maßgeblich daran beteiligt, dass es zu einer Sperre der Schuldurchfahrt und auch zur Einführung von Elternabenden an den Schulen kam. Finanziell unterstützt wurden Anschaffung von Lehrmitteln, Schwimmkurse, Einkehrtage und Betriebsbesichtigungen sowie Sportveranstaltungen.

Jahrelang führte die Elternvereinigung Sportfeste und Schneefeste für die Schulen durch. Ein großes Anliegen waren bildende Vorträge im Bereich Schule, Erziehung und Lernen. Schon Mitte der 80iger Jahre wurde Lernhilfe für Schüler angeboten.

Der Winterartikelbazar wurde von der Elternvereinigung bis vor kurzem jährlich durchgeführt, bis er nun vom Schiclub Alberschwende übernommen wurde.

Um einen sicheren Schulweg für Schulkinder zu gewährleisten, wurden im Jahre 2002 morgendliche Elternlotsendienste an der Zentrumskreuzung im Dorf eingeführt.

Von der ersten Stunde an bis zum Jahr 2003 – also über 27 Jahre lang – war Dir. Norbert Feßler durgehend Schriftführer der Elternvereinigung. 2003 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Jahre 2008 wurden die Statuten zeitgemäß angepasst sowie der Name auf „Elternverein Alberschwende“ geändert. Außerdem wurde das Logo des Elternvereins vorgestellt.

In den folgenden Jahren wurden weitere Projekte ins Leben gerufen wie der Schulkiosk an der HS/NMS Alberschwende, die Lesepaten für die VS sowie Lernpaten für die NMS und neu das Projekt „Lernkick“ zur Vermittlung von Lernhilfe an der NMS. Gemeinsam mit dem Familienverband wird das Faschingsfest alle zwei Jahre organisiert.

Immer wieder übernimmt der Elternverein die Bewirtung bei schulischen Veranstaltungen, so auch heuer bei der 50 Jahr Feier der NMS Alberschwende.

Bei der 2x jährlich stattfindenden Apfelaktion „Gratis Äpfel für die Schüler“ als Beitrag für eine gesunde Jause verzehren die Kinder bis zu 500 kg Äpfel im Jahr.

Weiterhin unterstützt der Elternverein viele Schul- und Klassenprojekte finanziell.

Damit all diese Projekte auch in Zukunft umgesetzt und finanziert werden können, braucht es engagierte Menschen. Sei es in der Schule und Gemeinde, in der Arbeit des Vereinsvorstandes, als ElternvertreterIn, als LehrerIn oder als einer unserer derzeit über 55 Ehrenamtlichen, die in den einzelnen Projekten tätig sind. Außerdem ist der Verein natürlich auf die finanziellen Beiträge von Eltern und Sponsoren angewiesen. Über 84% aller Alberschwender Eltern von Schulkindern sind in diesem Schuljahr Mitglieder des Elternvereins.

Schön, dass wir in Alberschwende auf diese Unterstützung bauen können und hoffen, dass dies auch in Zukunft möglich ist.

Herzlichen Dank an alle!

Carmen Hagspiel-Lässer
Obfrau Elternverein Alberschwende

Obmänner und -frauen der letzten 40 Jahre:

Dr. Georg Hinteregger	1976 – 1978
Walter Hagspiel	1978 – 1988
Gottfried Gmeiner	1988 – 1995
Mag. Ehrenfried Eiler	1995 – 2001
Verena Bereuter	2001 – 2007
Christa Baumann	2007 – 2015
Mag. ^a Carmen Hagspiel-Lässer	seit 2015



Friedenslicht

Auch heuer bringen die Alberschwender Pfadfinder das Bethlehem-Licht in unsere Gemeinde. Es kann am Samstag, den 24. Dezember 2016, vormittags beim Sparmarkt Dornbach sowie bei der Bäckerei Lang abgeholt werden, am Nachmittag bei der Kindermette.



Ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest und „Gut Pfad“ für das kommende Jahr wünschen

die Alberschwender Pfadfinder

Ringen

Alberschwender Ringer auf Erfolgstour.

Am 12.11.2016 fuhren wir zum international besetzten Anfängerturnier nach Wolfurt.

9 Vereine mit über 100 Startern! Aus der Schweiz, aus Deutschland und natürlich aus dem Ländle kamen zahlreiche Kinder, um weitere Wettkampferfahrungen zu machen. Es war einfach schön zu sehen, mit welcher Freude sich die Sportler in ihre Kämpfe warfen. Da war alt und jung begeistert, Ringkampf pur. Ohne Taktik und Fouls, einfach nur kämpfen.

Die Platzierungen unserer Starter:

Ergebnisse Anfänger:

- 2. Platz für Gmeiner Amelie
- 2. Platz für Sohm Ronja
- 5. Platz für Gmeiner Jonathan
- 6. Platz für Hopfner Laurin
- 4. Platz für Stadelmann Kilian
- 5. Platz für Preuss Claudia
- 4. Platz für Preuss Lisa

- Internationales Schülerturnier mit über 200 Startern in Ebersbach/DE (16.10.2016)
- Vorarlberger Landesmeisterschaft mit 100 Startern in Mäder (20.11.2016)

Sohm Silvio, bereits fixer Bestand des Wolfurter Schülerkaders, stand bei beiden Turnieren auf der Matte. Die Starter in seiner Gewichtsklasse hatten ihm die Anspannung ins Gesicht geschrieben. Bei jedem Kampf zeigte Silvio, dass in Zukunft mit ihm zu rechnen ist. Mit Entschlossenheit und Mut ging er an seine Kämpfe. Meistens über die volle Distanz gekämpft, Schultersiege, Punkte gesammelt und die Gegner unter Druck gesetzt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Ebersbach: 6. Platz

Landesmeisterschaft: 4. Platz

Danke an all die Mamas und Papas, die mich beim Betreuen der Sportler, aber auch abseits der Matte immer unterstützen und anpacken, wo immer es nötig ist.

Mehr Infos zum Thema Ringen unter <http://urcw.sportunion.at/>

Trainer
Fröis Klaus





Einladung zum Handwerkertag 2017

Sonntag, 8. Jänner 2017

Am Sonntag, 8. Jänner, findet wieder der traditionelle Handwerkertag statt. Zur Handwerkermesse mit anschließender Zunftversammlung und Preisjassen ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Programm Sonntag, 8. Jänner:

- 08:45 Uhr** Treffen der Handwerker mit dem Musikverein Müselbach beim Hermann Gmeiner Saal
- 09:00 Uhr** Handwerkermesse mit dem Musikverein Müselbach
- 10:15 Uhr** Zunftversammlung, anschließend Preisjassen in Olgas Festsaal
- 17:00 Uhr** Stichzahlziehung mit Preisverteilung in Olgas Festsaal

Auch heuer wird wieder ein Postwurf mit einer Jasserliste an alle Haushalte verschickt, es kann gerne zu Hause gejasst werden. Die Listen können im SPAR Dornbach bis Samstag, 7. Jänner, 17:00 Uhr, abgegeben werden. Dort liegen auch noch weitere Listen auf.

Es gibt wieder schöne Sachpreise und Gutscheine von den Alberschwender Gewerbetreibenden im Wert von ca. € 4.000,- zu gewinnen. Außerdem wird unter allen Jassern ein Handwerkerpreis im Wert von € 400,- verlost. Für die Unterstützung möchten wir uns jetzt schon bei den Gewerbetreibenden recht herzlich bedanken.

Damit wir auch heuer wieder eine aktuelle Liste haben, bitten wir diejenigen Alberschwender, die im Jahre 2016 bei einem Lehrlingswettbewerb teilgenommen, die Lehrabschlussprüfung oder die Meisterprüfung abgelegt, eine Gewerbe An- oder Abmeldung durchgeführt haben, dies bis zum 31.12.2016 beim Obmann Raimund Dür per E-Mail unter allerhand-alberschwende@aon.at zu melden.



Wickel, Auflagen und andere traditionelle Heilmethoden

Auf Einladung des OGV Alberschwende führte Kräuterpädagogin Iris Lins aus Rankweil am 17.11.2016 im Rahmen eines Kursabends die Herstellung von verschiedenen Heilwickeln und Wärmeauflagen vor.

Rund 10 Personen fanden sich in der Neuen Mittelschule in Alberschwende ein und hörten interessiert den Ausführungen der Kursleiterin über die Anwendung und Herstellung von verschiedenen Wickeln, Umschlägen und Wärmeauflagen zu. Diese traditionellen Heilmethoden haben besonders jetzt in der kälteren Jahreszeit wieder Hochsaison. Mit einfachen Handgriffen und alltäglichen Zutaten wie beispielsweise Kren, Kohl, Topfen und Kräutertee wurden Kompressen und Auflagen ausprobiert. Die Kursteilnehmer konnten diese natürlich an sich selbst an Kopf, Hand, Fuß und Genick anwenden und die wohltuende Wirkung selbst spüren.



Wir möchten uns recht herzlich bei allen Kursteilnehmern für das Interesse bedanken!

Mehr Infos auf www.ogv.at/verein/alberschwende oder facebook OGV Alberschwende.

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
... Natur erleben, beobachten und begleiten.

Berno Dür



Wenn einer eine Reise macht, dann kann er was erzählen...

so auch die Alberschwender Altherren bei Ihrem Trip nach Amsterdam.

Der Ausflug wurde von Wolfgang Stadelmann gut vorbereitet, u.a. angefangen von der Zugfahrt nach München und dann per Flugzeug nach Amsterdam. Doch erstens



kommt es ganz anders, als man zweitens denkt. Den Flugpilotenstreik hat er nicht einkalkuliert.

Somit war die Anreise per Zug von Dornbirn – Lindau – Ulm – Köln – nach Amsterdam. In Summe war die Ankunft aber ohnehin nur 1 Stunde später als ursprünglich geplant und dies bei guter Laune.

Natürlich stand der gesellige Aspekt im Vordergrund, was auch gut so ist. So wurde unter anderem ein Gourmetlokal aufgesucht, das vom gebürtigen Schwarzenberger Michael Wolf geführt wird. Aber auch andere Aktivitäten waren auf dem Tagesplan, wie: Besichtigung des Amsterdam-Museum, eine Kanalboottour oder der Marktbesuch.

Die Rückreise via Lufthansa nach München mit Zwischenstopp im Augustinerkeller und dem Zug nach Bregenz erfolgte mit derselben Kaderstärke von 18 Mann, wie dies bei der Anreise der Fall war.

Über nähere Details wurde nicht berichtet (eventuell bewusst!?).



die Jungs mit einem Grinser im Gesicht

38. Nachwuchshallenturnier ... mal anders dargestellt

Das 38. Nachwuchshallenturnier wurde an 6 Turniertagen in der Zeit vom 19.11. bis 4.12.2016 abgewickelt. 103 Mannschaften !!! haben an 266 Spielen teilgenommen und waren somit 2.328 Minuten auf dem Parkett. Die Spieler/Betreuer und Zuschauer konnten sich über 745 Tore freuen ... also ganz ordentliche Zahlen.

Um den Aufgabenbereich bewältigen zu können, waren eine Menge an Personen ca. 400 Stunden ehrenamtlich im Einsatz. Auch wenn der eine oder andere möglicherweise an die Zeit denkt, die anders „genutzt hätte werden können“, so überwiegt hinterher ganz sicher die Ansicht, dass die Zeit sehr gut eingesetzt wurde, insbesondere dann, wenn man in die Gesichter der Kinder schaut.

Stellvertretend für alle möchten wir uns ganz besonders bei den Eltern bedanken. Ein weiteres Danke an den Hauptsponsor, die Firma Dachdeckerei Rusch.



Wenn man die Fotos anschaut, weiß man, warum es sich lohnt.

Vorarlberger Familienverband Alberschwende

Sieben Mädchen aus Alberschwende haben den 16-stündigen Babysitterkurs in Lingenau erfolgreich abgeschlossen!

Die Schwerpunkte waren unter anderem:

- Säuglingspflege
- Unfallverhütung und Grundbegriffe der Ersten Hilfe
- Entwicklung des Kindes und seiner Bedürfnisse
- Sozialverhalten des Kindes
- Umgang mit verschiedenen Problemsituationen
- Spiel und Kreativität
- Umgang mit Medien
- Babysitter als Vorbild und Bezugsperson
- Reflexion der eigenen Kindheit

Wir freuen uns, wenn der Babysitterdienst weiter rege in Anspruch genommen wird. Vermittelt werden Babysitter für die stundenweise Betreuung von Kindern. Unser Angebot ist nicht geeignet für langfristige und umfangreiche Kinderbetreuung (Berufstätigkeit). Die Stunden werden direkt zwischen Babysitter und Familie abgerechnet.

Für Familienverbandsmitglieder ist die Vermittlung kostenlos. Die Mitgliedschaft beim Vorarlberger Familienverband inkl. Zeitschrift FAMILIE (erscheint dreimal jährlich) kostet pro Jahr € 18,-.



*v.l.n.r. stehend: Lisa Geiger, Lina Fiel, Seyma Ünal
v.l.n.r. sitzend: Emilia Ratz, Isabel Berlinger, Elena Schmidle, Anna-Magdalena Stadelmann*

Als „Frau Holle“ Koordinatorin bin ich bemüht, den richtigen Babysitter mit der passenden Familie zusammenzubringen. Für Erstkontakte stehe ich gerne zur Verfügung.

Info und Kontakt:

Frau Holle Babysittervermittlung Alberschwende
Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74



Krankenpflege- und Familienhilfeverein Alberschwende

Veränderungen in der Hauskrankenpflege

Im Herbst ergaben sich einige Änderungen in der Hauskrankenpflege, über die wir kurz berichten wollen. Unsere bisherige Pflegeleitung, DGKP Brigitte Jost, hat sich nach knapp 7 Jahren bei unserem Verein für eine neue berufliche Herausforderung entschieden: Sie arbeitet beim neuen Projekt Gesundheitshotline der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (RFL) in Feldkirch mit. Wir bedauern ihren für uns überraschenden Weggang, danken Brigitte aber gleichzeitig für ihren wertvollen Einsatz bei unserem Verein.

Die Pflegeleitung hat nun **DGKP Rosmarie Winder** übernommen. Sie arbeitet bereits seit Dezember 2014 in der Hauskrankenpflege und beschreibt ihre Tätigkeit wie folgt:

„Unser Aufgabengebiet in der Hauskrankenpflege ist sehr vielfältig. Neben konkreten Hilfestellungen geht es oft einfach darum, Menschen dort abzuholen, wo sie gerade sind. Wir bemühen uns, gemeinsam mit den Betroffenen und ihren Angehörigen herauszufinden, welche Unterstützung im Moment benötigt wird, um den Alltag zu bewältigen und was hilfreich sein könnte, um die Lebensfreude zu erhalten.“

Als neue Krankenschwester konnten wir ab 1. Oktober **DGKP Heidi Schädler** aus Riefensberg gewinnen:

„Nach vielen Jahren Pflege im Akutkrankenhaus und im Reha-Bereich freue ich mich, nun Menschen zuhause in ihrer gewohnten Umgebung unterstützen zu können. In der kurzen Zeit, die ich nun in der Hauskrankenpflege bin, konnte ich sehen, dass andere Prioritäten zu meistern sind als im Krankenhaus. Ich möchte mein Fachwissen dazu verwenden, um den Menschen zu helfen, ihre täglichen pflegerischen und medizinischen Aufgaben zuhause zu bewältigen.“

Zusammen mit unserer **Pflegehelferin Annabel Rüt-Flatz** haben wir auch weiterhin ein sehr gut qualifiziertes und hochmotiviertes Pflgeteam:

„Was ich schätze, sind die Begegnungen mit den Menschen, ich höre ihre Geschichten und darf daraus lernen. Ich darf berühren und bin oft berührt von der Offenheit und dem Vertrauen, das uns entgegengebracht wird, der Freude und dem Humor – trotz allem.“



Foto: v.l.n.r.: Annabel Rüt-Flatz, DGKP Heidi Schädler, DGKP Rosmarie Winder

Wir werden unserem Auftrag entsprechend weiterhin mit unserer Arbeit helfen, dass die pflegebedürftigen Menschen in unserer Gemeinde möglichst lange zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können.

Obmann Dr. Ewald Bereuter

Die Blutspenden der Vorarlberger retten jährlich tausenden Menschen das Leben, die sonst bei Notfällen sterben würden. In Vorarlberg werden jährlich rund 13.300 Blutkonserven benötigt.

Im Namen des Roten Kreuzes bedanken wir uns bei allen 203 Blutspendern vom 14.11.2016 in Alberschwende! Sie leisteten einen wichtigen Beitrag für die gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung. Seit das Rote Kreuz die alljährliche Blutspendeaktion im Ort organisiert, kamen erstmalig über 200 Personen zu dieser Veranstaltung. Zudem durften wir der 3.000 Blutspenderin in Alberschwende herzlich gratulieren.

DAFÜR ein riesengroßes DANKESCHÖN!

Wir freuen uns schon, Sie bei unsere nächsten Blutspendeaktion begrüßen zu dürfen!



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

LANDESVERBAND VORARLBERG / ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE



Die letzten Tage im alten Jahr sind traditionell die Zeit, das alte Jahr Revue passieren zu lassen. Sie sind aber auch der ideale Zeitpunkt, sich Gedanken darüber zu machen, welche Wünsche, Ziele und neue Wege man im kommenden Jahr verwirklichen und verfolgen möchte. Wollen Sie sich im neuen Jahr den Traum der eigenen vier Wände erfüllen? Oder wollen Sie ein neues Auto leasen bzw. kaufen?

Wie auch immer Ihre Pläne und Wünsche für 2017 aussehen, was den finanziellen Bereich betrifft, stehen wir, die Berater der Raiffeisenbank Alberschwende, Ihnen mit Rat und Tat gerne zur Seite.



Auch wir, die Raiffeisenbank Alberschwende, haben entschieden, uns der neuen Zeit anzupassen.

Ab 01. Jänner 2017 ändern wir unsere Öffnungszeiten für Sie.

Natürlich stehen Ihnen unsere Berater wie gewohnt auch weiterhin am Donnerstagnachmittag, nach telefonischer oder persönlicher Terminvereinbarung, gerne zur Verfügung.

Damit Ihre Zahlungen im Jahr 2016 noch durchgeführt werden können, bitten wir Sie, Ihre Zahlscheine spätestens bis 30. Dezember, 16:00 Uhr, bei uns abzugeben.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Raiffeisenbank Alberschwende



aus der Pfarrei

Feldkreuz Tannen erstrahlt in neuem Glanz



Schon bald neigt sich dieses Jahr zu Ende und es ist Zeit, für vieles danke zu sagen, was während des Jahres scheinbar unbemerkt „entstanden“ ist. Ein beispielhaftes Engagement zeigten z.B. die Anrainer und Grundbesitzer des Feldkreuzes Tannen. Das markante Feldkreuz an der Weggabelung wurde von Grund auf saniert und der schöne Korpus von Ewald Fetz fachmännisch restauriert, sodass nun Kreuz und Korpus in neuem Glanz erstrahlen.

Ein herzliches **Vergelt's Gott** für solch unkonventionellen Einsatz zur Erhaltung dieser Kostbarkeit – zudem ein schöner Beitrag zu einer gelebten Gemeinschaft!

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Frauen und Männern bedanken, die einen Beitrag zur Erhaltung der verschiedenen kirchlichen Gebäude in Alberschwende leisten.

Pfarre St. Martin, Alberschwende

Sternsingeraktion 2017



Landauf, landab – in ganz Österreich hoch geschätzt (geehrt):

Die 85.000 Sternsingerkinder (3.500 in Vorarlberg) gehören zur Weihnachtszeit wie der Christbaum zum Heiligen Abend. Man freut sich, wenn Caspar, Melchior und Balthasar vor der Tür stehen. Weiß man doch, dass mit den gesammelten Spenden Jahr für Jahr über einer Million Menschen in den Armutsregionen der Welt zu einem besseren Leben verholfen wird.

„Die Sternsinger gehen von Haus zu Haus und trotzen dabei jeglicher Kälte. Sie gehen von Tür zu Tür und wissen nicht, wie sie aufgenommen werden, wollen aber trotzdem den Menschen die Frohe Botschaft bringen: Jesus ist in eine Welt voller Kälte und Dunkelheit gekommen und hat uns seinen Frieden geschenkt. Diese Botschaft öffnet das Herz für den Nächsten. Die Kinder werden zu Anwälten und Anwältinnen der Armen und Notleidenden in Afrika, Asien und Lateinamerika und bitten um finanzielle Hilfe, um das Leid dieser Menschen zu lindern. Wie viel Gutes, wie viel Trost und Hoffnung konnten durch den Dienst der jungen Menschen bereits geleistet werden. Wie bereitwillig haben die Bürgerinnen und Bürger dieses Landes Großherzigkeit gezeigt, sodass heute die Sternsingeraktion die größte Hilfsaktion Österreichs ist. So werden diese Tage der Verkündigung der Weihnachtsbotschaft stets zum Segen für viele Menschen.“

Papst Franziskus

Zahlen und Daten der Sternsingeraktionen in Österreich:

- **Zwei Drittel** der SternsingerInnen sind Mädchen.
- In **20** Entwicklungsländern kommen Sternsingerspenden zum Einsatz.
- Ca. **195** Euro ersingt jedes Sternsingerkind bei seinem Einsatz für eine gerechte Welt.
- Rund **500** Hilfsprojekte können pro Jahr finanziert werden. Über **10.000** Hilfsprojekte und Initiativen in Afrika, Asien und Lateinamerika konnten in sechs Jahrzehnten gefördert werden.
- In nahezu **3.000** österreichischen Pfarren sind Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs.
- Geschätzte **420.000** km legen die SternsingerInnen gemeinsam zurück und umrunden damit rund zehn Mal den Erdball.
- **30.000** Jugendliche und Erwachsene unterstützen die SternsingerInnen nach Leibeskräften.
- Alle **85.000** Sternsingerinnen und Sternsinger zusammen könnten locker ein großes Fußballstadion füllen.
- Nicht nur Österreich, sondern viele Länder Mitteleuropas sind zu Jahresbeginn fest in „königlicher Hand“. Rund **500.000** Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind in vielen weiteren Ländern als Caspar, Melchior und Balthasar unterwegs.
- **1.000.000** Menschen werden jährlich mit den Spenden der Sternsingeraktion unterstützt.
- An die **4.000.000** Kinder und Jugendliche haben seit 1954 beim Sternsingen die ersten Erfahrungen mit ehrenamtlichem Engagement gesammelt.
- Seit 1954 konnten die SternsingerInnen über **400 Millionen Euro** ersingen!
- Im Vorjahr wurden über **16,6 Millionen Euro** gespendet – jeder einzelne Cent ist Baustein einer gerechteren Welt.

Quelle: Homepage der Katholischen Kirche Vorarlberg

Unsere Sternsingeraktion in Alberschwende findet am 2., 4. und 6. Januar 2017 statt.

Die Sternsingeraktion wird wieder von Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und von Freiwilligen betreut.

Achtung:

Die Routen sind wieder so angelegt, alle Haushalte noch vor 19:00 Uhr erreichen zu können!

Nähere Angaben zu den Routen sind in diesem Leando-
blatt unter der Mitteilung der Pfarre Alberschwende zu
finden.

Wer gerne mitmachen und das Team unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich im Pfarrsekretariat zu melden. Wir freuen uns auf alle neuen Mitwirkenden, ob als Sternsinger oder als Begleiter.

Herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön allen Spendern und Mitwirkenden!

Für den Pfarrgemeinderat
Otto Jagschitz

Sternsingerrouen

Montag, 02.01.2017

beginnend

- Stauder, Henseln, Achrain, Schwarzen entlang der Bundesstraße bis Hopfner Ewald
- Sportplatz, Tannen
- Tannen, Dreßlen, Vorholz, Reute
- Hof rechts der Bundesstraße, Zipfel, Bühel
- Rohnen und Hinterfeld

Mittwoch, 04.01.2017

beginnend

- Schwarzachtobelstraße, Rohnen „unter der Straße“
- Unterfischbach alle rechts der Bucherstraße, ganz Burgen
- Mereute
- Engloch, Weitloch, Näpfle, Reute
- Hof links der Bundesstraße („Siedlung“)

Freitag, 06.01.2017

beginnend

- Oberfischbach, alle links der Bucherstraße (nicht Burgen)
- Rotach, Abendreute
- Nannen, Lanzen, Feld
- Maltach, Bühelin, Hinteregg, Ahornach
- Höll, Moos, Eck, Brugg, Fohren
- Hag, Schwarzen, Hof (ehemals Lina Arns)

Anmerkung:

Rechts und links der Bundesstraße – Fahrtrichtung Egg

Rechts und links der Bucherstraße – Fahrtrichtung Buch

Firmweg / Firmung 2017

Erster Eltern- und Patenabend am 9. November 2016

Zu diesem Abend konnte Petra Raid mit Anna-Maria Ferchl-Blum als langjährige Religionslehrerin und Schulinspektorin eine erfahrene Referentin gewinnen, die ihrem Vortrag die Überschrift gab: „**Warum ist es heute noch gut zu glauben?**“

Dazu sei es in einem **ersten Schritt** wichtig, zu **realisieren, wie sich unsere westliche/christliche Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten verändert hat**. So sind innerhalb weniger Jahrzehnte religiöse Rhythmen und Rituale weitgehend aus dem Alltagsleben verschwunden. Anstelle der (insbesondere für Kinder oft segensbringenden) kraftvollen Zeichen und Riten ist der „Markt“ getreten. Er dränge sich unserer jungen Generation als Heil-Bild auf und verspreche ihr ein glückliches Leben. Nachdem aber die „Versprechungen“ des Marktes meist nur relativ kurzfristig glücklich machen, stellt die Referentin



in einem **zweiten Schritt** die Frage: **Wie könnten Jugendliche heute das „heilbringende“ des Religiösen erfahren?** und meint, der Glaube habe nichts an Kraft verloren – er sei nur ein wenig verschüttet und könne wieder „ausgegraben“ werden. Dabei würde es schon helfen, wenn wir uns selbst wieder mehr als Menschen wahrnehmen“. Schließlich beschreibt sie unter Verweis auf das Buch von Helga Kohler-Spiegel „**Erfahrungen des Heiligen**“ **in acht Ansätzen**, wie das gelingen könne. Abschließend zitierte die Referentin u.a. den deutschen Bundesinnenminister Thomas de Maizière, der bei einem

Kongress in Berlin im September 2016 sagte: Mit Blick auf das eigene Land habe die Politik **in der Vergangenheit die Bedeutung von Religion unterschätzt** und mahnte alle Bürger an, sich wieder vermehrt mit den eigenen Traditionen und anderen Weltanschauungen auseinanderzusetzen.



Nach dem Referat erklärte RL Petra Raid erste Eckpunkte (Organisatorisches, Firmteam, erste Termine, insbesondere Firmtag am Pfingstmontag, 5. Juni 2017).

Abschließend haben wieder erfreulich viele Eltern und Paten mit der Eintragung in die verschiedenen Listen ihre Mithilfe und somit ihr Interesse am Firmweg ihrer/eurer Kinder bekundet. DANKE, denn ohne eure tolle Unterstützung wäre das „Projekt Firmung“ in dieser Art nicht möglich.

Firmteam:

Das Firmteam begleitet nunmehr seit fünfzehn Jahren als „Kernteam“ die Firmwege der Pfarren Alberschwende und Müselbach und ist laufend in Veränderung begriffen. Aktuell arbeiten im Team mit:

Petra Raid
Andrea Sohm
Daniela Beyer
Erika Immler-Schmid
Manuela Ritter
Ramona Schedler
Anton Fröwis

Für das Firmteam:
Anton Fröwis

KINOABEND

in der Aula der Mittelschule am
Donnerstag, 29.12.2016, um 20:15 Uhr

„Oliver Twist“ von Charles Dickens. Verfilmung unter
Regie von Roman Polansky (2012).
Eine berührende Geschichte aus der Weltliteratur im
„London“ des 19. Jahrhunderts.
Genau passend zur Nachweihnachtszeit (2 Std., ab 10
J.)

Pfarrer/Kulturmeile

Jahrstage

4. Adventsonntag, 18. Dezember

Kaspar und Anna Bereuter, Achrain
Eugen Willam, Lanzen
Anton und Gebharda Gmeiner, Bühelin

Weihnachten, 25. Dezember

Manuela Freuis, Tannen
Rudolf Schedler, Lanzen

Heiliger Stephanus, 26. Dezember

Hans Feldkircher, Rohnen
Fam. Xaver und Kreszentia Gmeiner
Johann und Sophie Gmeiner, Maltach
Klara Schedler, deren Eltern und Geschwister, Vorholz
Gerhard Flatz, Burgen

Erscheinung des Herrn, 06. Jänner

Peter Bereuter und Agatha, geb. Franz
Franz Bereuter und Eltern, Hermann
Josef Flatz und Josef Feuerstein, Hinterfeld
Fam. Metzler, Stauder
Olga und Anton Rusch, Weitloch
Alwin Willam, Vorholz

Sonntag, 08. Jänner

Josef u. Amalie Eiler, Rohnen
Gebhard Huber, Eltern Anna und Eugen Huber, Fischbach

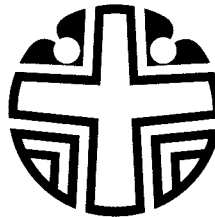
Sonntag, 15. Jänner

Sepp Feuerstein, Höll
Laura und Eduard Urbanek



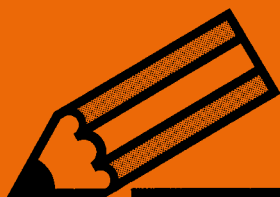
Taufen

- 19.11. Sophia Schedler, Achrain
- 20.11. Jakob Deuring, Lebür
- 27.11. Julian Schwarzmann, Höll
- 03.12. Lina Emilia Gonner, Hof
- 11.12. Toni Günter Rainalter, Hof



Beerdigungen

- 19.11. Dr. Georg Hinteregger, Dornbirn
- 23.11. Marianne Hopfner, Egg



Termine

Gottesdienste

4. Adventssonntag

Sa 17.12.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 18.12.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse
	19:30 Uhr	Bußfeier in Müselbach

Heiliger Abend

Sa 24.12.	16:30 Uhr	Kinderfeier
	21:30 Uhr	Einstimmung mit Bläsern
	22:00 Uhr	Weihnachtsmette mit Musikverein

Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

So 25.12.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor St. Martin
-----------	-----------	--------------------------------------

Heiliger Stephanus

Mo 26.12.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
-----------	-----------	-------------------

Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr 2017 – Weltfriedenstag

Sa 31.12.	19:30 Uhr	Dankgottesdienst
So 01.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

Erscheinung des Herrn – Dreikönig

Fr 06.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst mit Salz- und Wasserweihe
-----------	-----------	---

Taufe des Herrn – Tag der Handwerker

Sa 07.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 08.01.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben:	Jänner 2017	Februar 2017
Redaktionsschluss:	2.	2.
Voraussichtliches Erscheinen:	13.	13.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

2. Sonntag im Jahreskreis

Sa 14.01.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 15.01.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Beichtgelegenheit

Freitag, 23.12. von 09:00 – 12:00 Uhr
von 14:00 – 16:00 Uhr
Pater aus Thalbach

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn